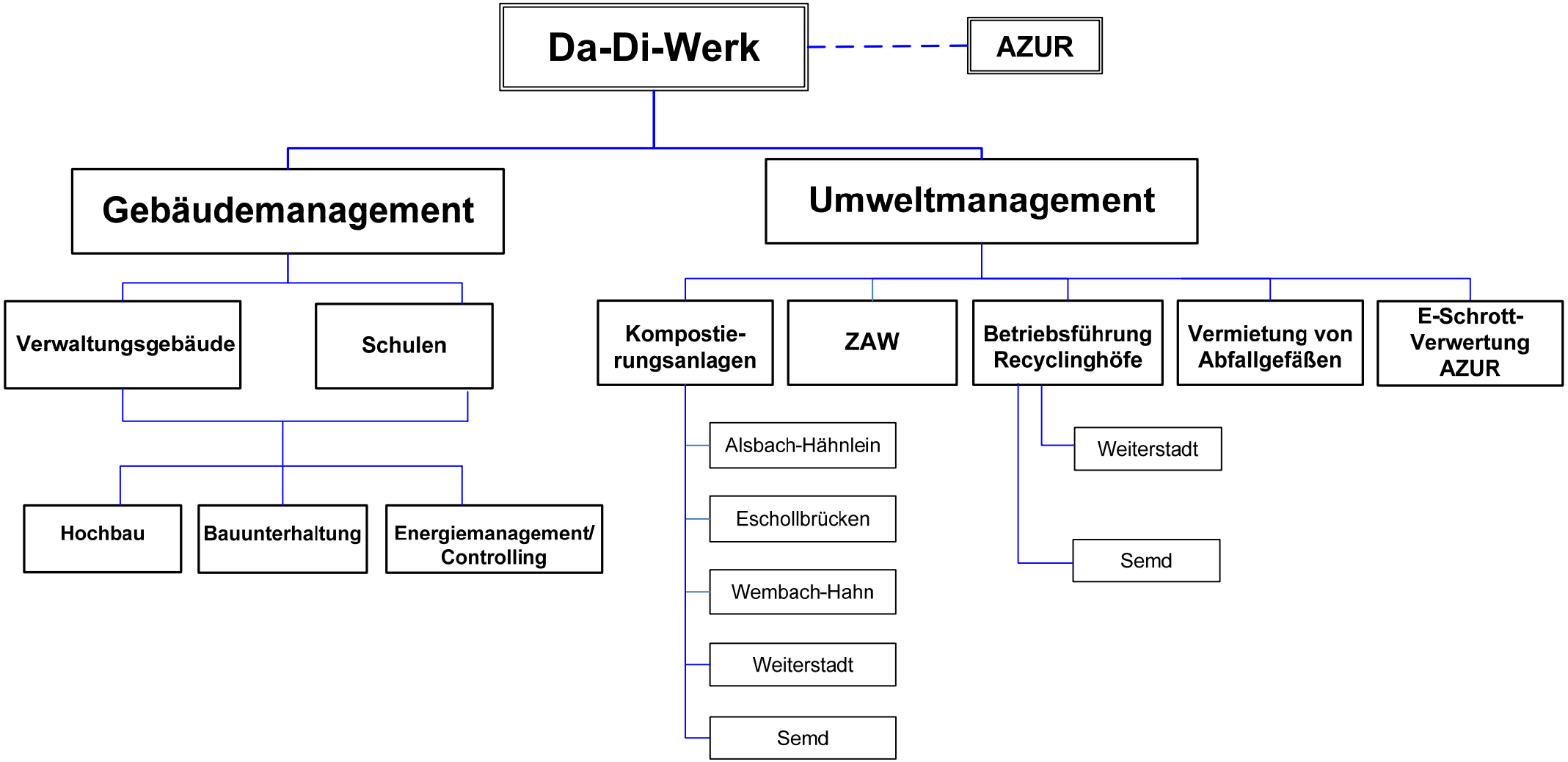
W I R T S C H A F T S P L A N

2012

Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Da-Di-Werk


Da-Di-Werk
AZUR
Gebäudemanagement
Umweltmanagement
Verwaltungsgebäude
Schulen
Kompostie-rungsanlagen
ZAW
Betriebsführung Recyclinghöfe
Vermietung von Abfallgefäßen
E-Schrott-Verwertung AZUR
Hochbau
Bauunterhaltung
Energiemanagement/ Controlling
Alsbach-Hähnlein
Eschollbrücken
Wembach-Hahn
Weiterstadt
Semd
Weiterstadt
Semd

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Organigramm	**2**
Satzung	**5**
Gewinn- und Verlustrechnung - Gesamtübersicht -	**7**
Gewinn- und Verlustrechnung - Gebäudemanagement -	**8**
Gewinn- und Verlustrechnung - Umweltmanagement -	**9**
Vorbericht - Allgemein -	**11**
Vorbericht - Gebäudemanagement -	**12 - 13**
Vorbericht - Umweltmanagement -	**14**
Erfolgsplan - Gebäudemanagement	**15 - 47**
Vorschaurechnung Erfolgsplan Gebäudemanagement	**49 - 51**
Vermögensplan - Gebäudemanagement -	**53 - 75**
Erfolgsplan - Umweltmanagement -	**77 - 109**
Vermögensplan - Umweltmanagement -	**111 - 115**
Vermögensplan - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude -und Umweltmanagement	**117 - 119**
Finanzplan - Gebäudemanagement -	**121 - 123**
Finanzplan - Umweltmanagement -	**125 - 127**
Schuldenübersicht - Gebäudemanagement	**129 - 132**
Schuldenübersicht - Umweltmanagement	**133 - 135**
Stellenübersicht - Gesamt -	**138**
Stellenübersicht - Gebäudemanagement -	**139**
Stellenübersicht - Umweltmanagement -	**140**

Haushaltssatzung zum

Wirtschaftsplan

2012

des Da-Di-Werkes

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2012 in seiner Sitzung am 13.02.2012 beschlossen:

1. **Erfolgsplan**

Erträge	45.085.000,00 €
Aufwendungen	44.178.100,00 €
Überschuss	906.900,00 €

2. **Vermögensplan**

Einnahmen	52.213.000,00 €
Ausgaben	52.213.000,00 €

3. Der Gesamtbetrag der Kredite deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2012 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 44.392.700,00 € festgesetzt.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2012 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen wird auf 46.070.000,00 € festgesetzt.

5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 12.000.000,00 € festgesetzt.

6. Es gilt die vom Kreistag am 13.02.2012 beschlossene Stellenübersicht 2012.

Darmstadt, den 13.02.2012

Christel Fleischmann
Kreisbeigeordneter

Gewinn- und Verlustrechnung
Gesamt
Jan. – Dez. 2012

		Wiplan 2012 €	Wiplan 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1.	**Umsatzerlöse**			
	a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	40.459.300	32.161.300	30.109.380
	b) Sonstige Umsatzerlöse	2.194.800	2.268.900	2.085.019
2.	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**	0	0	3.230
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	2.423.900	2.319.900	2.232.426
4.	**Materialaufwand**			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	1.303.100	1.098.900	955.989
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.659.200	9.589.600	9.639.079
5.	**Personalaufwand**	12.725.800	10.687.100	10.963.432
6.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**	5.103.700	3.709.300	2.889.578
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	9.637.300	8.007.450	7.677.353
8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	7.000	5.600	56.614
9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	3.738.500	2.705.200	1.888.300
10.	**Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit**	917.400	958.150	472.938
11.	**Außerordentliche Aufwendungen**	0	0	11.406
12.	**Außerordentliches Ergebnis**	0	0	- 11.406
13.	**Steuern von Einkommen und Ertrag**	0	0	7.374
14.	**Sonstige Steuern**	10.500	12.400	9.359
15.	**Jahresverlust / -gewinn**	906.900	945.750	444.799
16.	**Gewinn- / Verlustvortrag**	2.411.300	1.573.250	1.212.005
17.	**Einstellung in die Zinssicherungsrücklage**	0	0	0
18.	**Eigenkapitalverzinsung**	107.700	107.700	107.700
19.	**Bilanzgewinn / -verlust**	**3.210.500**	**2.411.300**	**1.549.104**

Gewinn- und Verlustrechnung
Gebäudemanagement
Jan. - Dez. 2012

		Wiplan 2012 €	Wiplan 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1.	**Umsatzerlöse**			
	a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen			
	- Fachbereich Schulen	30.692.900	26.178.000	24.224.700
	- Fachbereich Verwaltungsgebäude	4.374.100	1.012.200	844.665
	b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0
2.	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**	0	0	0
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	1.462.800	1.306.200	1.451.803
4.	**Materialaufwand**			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	589.800	449.700	358.216
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.644.600	8.555.100	8.742.199
5.	**Personalaufwand**	10.035.000	8.078.000	8.285.085
6.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**	3.381.000	2.152.000	1.346.232
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	8.401.400	6.852.900	6.362.526
8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	5.000	5.000	55.717
9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	3.475.700	2.404.700	1.476.300
10.	**Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit**	7.300	9.000	6.327
11.	**Außerordentliche Aufwendungen**	0	0	0
12.	**Außerordentliches Ergebnis**	0	0	0
13.	**Steuern von Einkommen und Ertrag**	0	0	0
14.	**Sonstige Steuern**	7.300	9.000	6.327
15.	**Jahresverlust / -gewinn**	0	0	0
16.	**Gewinn- / Verlustvortrag**	0	0	0
17.	**Einstellung in die Zinssicherungsrücklage**	0	0	0
18.	**Eigenkapitalverzinsung**	0	0	0
19.	**Bilanzgewinn / -verlust**	**0**	**0**	**0**

Gewinn- und Verlustrechnung
Umweltmanagement
Jan. - Dez. 2012

		Wiplan 2012 €	Wiplan 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1.	**Umsatzerlöse**			
	a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	5.392.300	4.971.100	5.040.015
	b) Sonstige Umsatzerlöse	2.194.800	2.268.900	2.085.019
2.	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**	0	0	3.230
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	961.100	1.013.700	780.623
4.	**Materialaufwand**			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	713.300	649.200	597.773
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.014.600	1.034.500	896.880
5.	**Personalaufwand**	2.690.800	2.609.100	2.678.347
6.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**	1.722.700	1.557.300	1.543.346
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	1.235.900	1.154.550	1.314.827
8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	2.000	600	897
9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	262.800	300.500	412.000
10.	**Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit**	910.100	949.150	466.611
11.	**Außerordentliche Aufwendungen**	0	0	11.406
12.	**Außerordentliches Ergebnis**	0	0	- 11.406
13.	**Steuern von Einkommen und Ertrag**	0	0	7.374
14.	**Sonstige Steuern**	3.200	3.400	3.032
15.	**Jahresverlust / -gewinn**	906.900	945.750	444.799
16.	**Gewinn- / Verlustvortrag**	2.411.300	1.573.250	1.212.005
17.	**Einstellung in die Zinssicherungsrücklage**	0	0	0
18.	**Eigenkapitalverzinsung**	107.700	107.700	107.700
19.	**Bilanzgewinn / -verlust**	**3.210.500**	**2.411.300**	**1.549.104**

Nachrichtlich:
a) Der Bilanzgewinn soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.
b) Die Eigenkapitalverzinsung soll dem Landkreis erstattet werden.

Vorbericht

zum Wirtschaftsplan 2012

Allgemeines

In der Haushaltssatzung (Seite 5) sind die Planzahlen für die Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement in Summe ausgewiesen. Die Aufteilung in die beiden Betriebszweige stellt sich wie folgt dar:

Erfolgsplan	**Gebäudemanagement**		**Umweltmanagement**
	Schulen	**Verwaltungsgebäude**	
Erträge	32.160.700,00 €	4.374.100,00 €	8.550.200,00 €
Aufwendungen	32.160.700,00 €	4.374.100,00 €	7.643.300,00€
Überschuss	0,00 €	0,00 €	906.900,00 €
Vermögensplan			
Einnahmen	45.183.900,00 €	4.191.800,00 €	2.837.300,00 €
Ausgaben	45.183.900,00 €	4.191.800,00 €	2.837.300,00 €

Die vorgesehene Kreditaufnahme erfolgt ausschließlich im Betriebszweig Gebäudemanagement. Die Investitionen im Betriebszweig Umweltmanagement können ohne Darlehensaufnahme durchgeführt werden.

Die Kreditaufnahme im Betriebszweig Gebäudemanagement beträgt 44.392.700,00 EUR. Hiervon entfallen 41.212.400,00 EUR auf den Fachbereich Schulen und 3.180.300,00 EUR auf den Fachbereich der Verwaltungsgebäude.

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen ebenfalls nur den Betriebszweig Gebäudemanagement und betragen insgesamt 46.070.000,00 EUR. Hiervon entfallen 39.870.000,00 EUR auf den Fachbereich Schulen und 6.200.000,00 EUR auf den Fachbereich Verwaltungsgebäude.

Verpflichtungsermächtigungen im Betriebszweig Umweltmanagement sind nicht veranschlagt.

Hinweis:

In den einzelnen Unterabschnitten des nachfolgenden Erfolgsplanes sind die Ertrags- und Aufwandspositionen nicht in der richtigen numerischen Reihenfolge aufgeführt.

Aufgrund eines Hinweises des Regierungspräsidenten soll die durchgehende Nummerierung der einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen auf Grundlage der Nummerierung der Gewinn- und Verlustrechnung (Seite 7) in den Unterabschnitten wieder gegeben werden.

Betriebszweig Gebäudemanagement

Fachbereich Schulen

Aufgabenschwerpunkte werden in 2012 die Fortführung des vom Kreistag beschlossenen umfangreichen Schulbau- und Schulsanierungsprogramms und die laufende Bauunterhaltung der Schulen sein.

Die Finanzierung der vorgesehenen investiven Maßnahmen erfolgt größtenteils über die Aufnahme von Krediten. Hierbei genießen aufgrund günstiger Zinssätze die Darlehen von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Vorrang vor den üblichen Kapitalmarktdarlehen.

Die Aufwendungen des Erfolgsplanes erstattet der Landkreis abzüglich der Erträge aufgrund einer verwaltungsinternen Kostenerstattungsvereinbarung dem Da-Di-Werk. In 2012 wird die Erstattung 30.692.900 EUR (Vorjahr: 26.178.000 EUR) betragen. Der Anstieg betrifft im Wesentlichen:

	Ansatz 2011 TEUR	Ansatz 2012 TEUR	mehr TEUR
o Kapitaldienst			
- Abschreibungen	1.675	2.790	1.115
- Zinsen	1.869	3.032	1.163
o Personalkosten	8.073	9.100	1.027
o Bezogene Leistungen			
- Allgemeine Bauunterhaltung	4.080	4.566	486
- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	250	250
- Kanalkataster	0	400	400

Personalkosten

Der Ansatz im Wirtschaftsplan 2010 betrug 8.073 TEUR. Er wurde wegen des Doppelhaushaltes des Landkreises 2010 / 2011 im Wirtschaftsplan 2011 nicht verändert.

Der Anstieg ist bedingt durch

- Tariferhöhung um 1,2 % in 2010
- befristete Stellen im Zuge der Umsetzung der Konjunkturprogramme (SIP / KIP) und des verabschiedeten Schulbau- und Schulsanierungsprogramms im technischen und administrativen Bereich
- tarifrechtlich zu vollziehende Höhergruppierungen im Bereich der Hausmeister und Reinigungskräfte
- Stufensteigerungen innerhalb der jeweiligen Entgeltgruppen
- voraussichtliche Tariferhöhung in 2012 (geplant wurde mit 2,5 %)

Weitere Erläuterungen zu sonstigen veränderten Ansätzen befinden sich bei den jeweiligen Sachkonten.

Fachbereich Verwaltungsgebäude

Zum 01.01.2012 überträgt der Landkreis die Aufgaben des Gebäudemanagements für die beiden Kreishäuser in Darmstadt und Dieburg dem Da-Di-Werk.

Neben den Hochbaumaßnahmen betrifft das künftig auch die laufende Bauunterhaltung, die Gebäudereinigung (bereits seit dem 01.07.2011), Hausmeisterdienste und die Pflege der Außenanlagen. Das für diese Aufgaben vorhandene Personal soll dem Da-Di-Werk zugeordnet werden. Die entsprechenden Stellen werden im Stellenplan des Landkreises abgeplant und künftig in der Stellenübersicht des Da-Di-Werkes ausgewiesen. Der Erfolgsplan für den Fachbereich Verwaltungsgebäude weist aufgrund der vorgenannten Ausführungen in 2012 erstmals auch Kosten für den Materialaufwand, bezogene Leistungen und sonstige betriebliche Aufwendungen aus.

Auch für den Fachbereich Verwaltungsgebäude erfolgt in analoger Anwendung der vorhandenen Vereinbarung für den Fachbereich Schulen eine Erstattung von der Kreisverwaltung für die im Erfolgsplan entstehenden Kosten.

Nähere Erläuterungen befinden sich bei den einzelnen Sachkonten.

Hinweis:

Durch die Bildung von 2 Fachbereichen im Betriebszweig Gebäudemanagement ist gewährleistet, dass die Rechnungslegung getrennt erfolgt und insbesondere die Kosten für den Schulbereich transparent dargestellt werden.

Betriebszweig Umweltmanagement

Wie in den Jahren zuvor, wird auch für das Wirtschaftsjahr 2012 mit einem positiven Jahresergebnis gerechnet.

Wie der Gewinn- und Verlustrechnung für den Betriebszweig Umweltmanagement auf Seite 9 zu entnehmen ist, wird von einem Jahresüberschuss in Höhe von 906.900 EUR ausgegangen.

Die Jahresüberschüsse sollen für die Finanzierung vorgesehener Investitionen und mittelfristig zum Schuldenabbau herangezogen werden. Einer Darlehensaufnahme bedarf es deshalb nicht.

In den einzelnen Fachbereichen des Betriebszweiges Umweltmanagement ergeben sich keine strukturellen Veränderungen.

Einzelne Erläuterungen befinden sich bei den jeweiligen Sachkonten.

Erfolgsplan

Betriebszweig Gebäudemanagement

Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -

In diesem Unterabschnitt sind die Personal-, Sach- und Verwaltungskosten der Geschäftsstelle im Landratsamt etatisiert.

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

Im Ansatz 2011 war noch eine Kostenerstattung des Landkreises für die Personalkosten der Reinigungskräfte des Traktes 7 des Kreishauses in Darmstadt enthalten. Die Abwicklung erfolgt ab 2012 im Erfolgsplan des Fachbereichs Verwaltungsgebäude.

zu. 5. Personalaufwand

Ab dem Wirtschaftsjahr 2012 sind die Personalkosten der Hausmeister und der Reinigungskräfte nicht mehr im „Gebäudemanagement Allgemein“, sondern direkt bei den nachfolgend dargestellten 6 Schularten etatisiert. Der Ansatz von 2.907.000 EUR umfasst daher ausschließlich das Personal der Geschäftsstelle in der Kreisverwaltung in Darmstadt.

zu 6. Abschreibungen

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens der Geschäftsstelle im Kreishaus. Der Ansatz 2011 umfasste noch Abschreibungen für vom Da-Di-Werk getätigte Investitionen an den Schulen. Diese werden nunmehr anteilig bei den nachfolgenden Schularten ausgewiesen.

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

  Der Ansatz umfasst u. a. die Unterhaltung der Dienstfahrzeuge

- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung**

  Anteilige Kosten für Leistungen der Kreisverwaltung für das Da-Di-Werk (z. B. Personalabteilung, Fachkraft für Arbeitssicherheit etc.). Der Ansatz in 2012 beinhaltet erstmals auch Leistungen der IT-Abteilung der Kreisverwaltung.

- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Geschäftsstelle Messel**

  Anteilige Personal- und Sachkosten für Aufwendungen der Geschäftsstelle in Messel (z. B. zentrale Buchhaltung).

- **Miete für Büroräume**

  Mietzahlungen an den Landkreis für die Nutzung von Büroräumen im Landratsamt Darmstadt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gebäudemanagement Allgemein

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48300	- Erträge für Leistungen des GM für den Kreis	30.000	112.300	159.017
	Summe 3.	**30.000**	**112.300**	**159.017**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	2.907.000	8.073.000	8.278.093
67810	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.000	5.000	6.992
	Summe 5.	**2.912.000**	**8.078.000**	**8.285.085**
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen Geschäftsstelle	106.000	1.675.000	936.554
	Summe 6.	**106.000**	**1.675.000**	**936.554**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	45.000	37.500	48.947
63020	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	190.000	106.000	143.698
63060	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Geschäftsstelle Messel	163.700	164.400	211.740
63100	- Miete für Büroräume	85.500	85.500	87.314
63300	- Gebäudereinigung	14.500	14.500	13.582
64000	- Versicherung	15.000	7.600	14.688
66500	- Dienstreisen	20.000	10.000	21.616
68000	- Post- und Fernmeldegebühren	30.000	28.000	33.911
68150	- Bürobedarf	17.000	15.000	14.852
68200	- Fachliteratur	4.000	2.500	3.877
68210	- Aus- und Fortbildung	40.000	40.000	36.192
68270	- Prüfungskosten	7.000	7.000	7.195
68470	- Öffentliche Bekanntmachungen	5.000	5.000	6.422
68550	- Nebenkosten Geldverkehr	200	200	449
63110	- Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.000	5.000	11.224
68250	- Rechts- u. Beratungskosten	10.000	10.000	640
64950	- Wartungs- und Unterhaltskosten für Hard- & Software	35.000	30.000	38.210
	Summe 7.	**692.900**	**568.200**	**694.557**

Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -

zu. 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Anteilige Darlehenszinsen für die in der Geschäftsstelle getätigten investiven Maßnahmen. Der Ansatz 2011 umfasste noch Zinsen für Kredite zur Finanzierung für Schulbaumaßnahmen. Diese werden nunmehr anteilig bei den nachfolgenden Schularten ausgewiesen.

Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal-, Sach- und Verwaltungskosten werden anteilig auf die beiden Fachbereiche Schulen und Verwaltungsgebäude umgelegt.

Auf den Fachbereich „Schulen“ entfallen 95,2 % und 4,8 % auf den Fachbereich „Verwaltungsgebäude“.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gebäudemanagement Allgemein

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
71000	- Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	5.000	55.717
	Summe 8.	**5.000**	**5.000**	**55.717**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen Geschäftsstelle	38.500	1.835.600	1.041.313
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	0	33.900	0
	Summe 9.	**38.500**	**1.869.500**	**1.041.313**
	14. Sonstige Steuern			
76500	- Sonstige Steuern	2.000	2.000	1.179
	Summe 14.	**2.000**	**2.000**	**1.179**
	Summe Erträge 3. + 8.	**35.000**	**117.300**	**214.734**
	Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+9.+14.	**3.751.400**	**12.192.700**	**10.958.688**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-2.912.000	-8.078.000	-8.285.085
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-804.400	-3.997.400	-2.458.869
	Summe Umlage	**-3.716.400**	**-12.075.400**	**-10.743.954**

Erläuterungen - Grundschulen - (Umlageanteil 31 %)

Allgemeines

Die nachfolgend im einzelnen dargestellten Ertrags- und Aufwandspositionen sind in Summe für alle 81 Schulen des Landkreises kalkuliert worden. Die gesamten Aufwendungen abzüglich aller Erträge ergibt die Kostenerstattung des Landkreises. Wie in den Vorjahren erfolgt eine Aufteilung der einzelnen Positionen auf die 6 Schularten auf Basis der aktuellen Schülerzahlen.

	2012	**2011**
Grundschulen	31 %	35 %
Grund- und Hauptschulen	8 %	8 %
Gymnasien	7 %	6 %
Gesamtschulen	45 %	44 %
Förderschulen	3 %	2 %
Berufsschulen	6 %	5 %
	100 %	100 %

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

- **Kostenersätze für außerschulische Nutzung**

  Verschiedene Städte und Gemeinden nutzen Schulgebäude für eigene Zwecke (z. B. Kindergärten). Den Kommunen werden für diese Nutzung lediglich Nebenkosten (Strom, Gas, Wasser) weiter berechnet. Außerdem sind Mieteinnahmen für die Hausmeisterdienstwohnungen veranschlagt.

  Der Ansatz beinhaltet auch Entgeltzahlungen des Landkreises aus Mitteln der Sportförderung für die Nutzung der Schulsporthallen durch Sportvereine.

- **Auflösung Sonderposten**

  Erhaltene Zuschüsse sind ertragswirksam aufzulösen.

zu 4. Materialaufwand

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Allgemeine Bauunterhaltung / Glasschäden / Energiesparmaßnahmen / Instandhaltung Pausenhöfe / Wartung technischer Anlagen / Wartungskosten für Blitzschutzanlagen und elektrischer Geräte

Die jeweiligen Ansätze ergeben sich aus der Anwendung entsprechender fachlicher Leitlinien im Hinblick auf eine ordnungsgemäße bauliche Unterhaltung bzw. Instandsetzung der Schulgebäude.

Schulisch bedingte Bauunterhaltung

Diese Aufwandsposition wird erstmals im Wirtschaftsplan 2012 separat dargestellt. Es handelt sich hierbei um Baumaßnahmen, die im Sinne eines fachtechnischen Gebäudemanagements nicht erforderlich sind, jedoch von den jeweiligen Schulleitungen und der Abteilung Schulservice gewünscht werden.

Kanalkataster

Im Zuge der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen muss ein Kanalkataster (Befahrungen) erstellt werden. Für 2012 ist eine Anlaufrate in Höhe von insgesamt 400.000 € geplant. Die Mittel werden für die Bestandsaufnahme und die daraus resultierenden Kanalsanierungsmaßnahmen verwendet.

zu 5. Personalaufwand

Die Personalkosten für die Hausmeister und Reinigungskräfte sind erstmals im Wirtschaftsjahr 2012 direkt bei den jeweiligen Schularten etatisiert.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Grundschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	9.591.400	9.251.350	8.568.464
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	198.600	224.200	216.178
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	700	45
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	3.100	3.500	4.660
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	1.400	2.200	17.327
49810	- Auflösung Sonderposten	163.300	98.000	124.447
	Summe 1. + 3.	**9.957.900**	**9.579.950**	**8.931.121**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	89.300	90.500	82.393
51910	- Heizöl	12.400	17.500	12.888
50300	- Maler/Gärtnerkolonne	12.400	14.000	7.417
51920	- Festbrennstoffe	34.100	29.500	18.446
50400	- Werkstattbedarf	3.100	3.500	2.366
50100	- Sonstiger Aufwand	2.100	2.400	1.868
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	734.700	803.800	759.080
59010	- Kehrgebühren	2.500	2.900	1.891
59020	- Allg. Bauunterhaltung	1.415.400	1.428.100	1.747.960
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	77.500	0	0
59051	- Kanalkataster	124.000	0	0
59030	- Glasschäden	31.000	35.000	31.545
59040	- Energiesparmaßnahmen	170.500	262.500	103.761
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	89.900	70.000	77.855
59060	- Wartung techn. Anlagen	170.500	192.500	156.791
59070	- Pflege Außenanlagen	31.000	29.700	40.461
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	31.000	52.500	8.095
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	4.500	5.200	2.756
59600	- Containermiete	93.000	112.000	129.575
	Summe 4.	**3.128.900**	**3.151.600**	**3.185.148**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	1.961.800	0	0
	Summe 5.	**1.961.800**	**0**	**0**

Erläuterungen - Grundschulen - (Umlageanteil 31 %)

zu 6. Abschreibungen

In den zurückliegenden Jahren waren die Abschreibungen im Unterabschnitt „Gebäudemanagement Allgemein“ veranschlagt. Diese sind nunmehr anteilig direkt den jeweiligen Schularten zugeordnet.

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Abweichungen bei den Planansätzen im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich im Wesentlichen aus den auf Seite 20 dargestellten neuen Umlagegrundlagen aufgrund veränderter Schülerzahlen.

Leichte Kostensteigerungen bei den Verbrauchsgebühren (Wasser / Abwasser, Strom) sind berücksichtigt.

zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Verfahrensweise wie oben unter 6. beschrieben.

Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle

Die Umlageberechnungen ergeben sich aus dem Unterabschnitt „Gebäudemanagement Allgemein“. Bei den einzelnen Schularten sind diese als Aufwand anteilig dargestellt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Grundschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen	832.100	0	0
	Summe 6.	**832.100**	**0**	**0**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63250	- Wasser/Abwasser	164.300	168.100	185.318
63310	- Müllgebühren	119.600	131.600	127.355
63260	- Gas	868.000	980.000	808.125
63210	- Fernwärme	279.000	315.000	273.843
63270	- Strom	341.000	360.500	346.048
63280	- Heizstrom	9.300	14.000	18.683
63100	- Miete / Nebenkosten	37.200	33.100	40.852
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	1.500	1.800	1.659
68250	- Beratungsdienstleist. Strom/Gas Lieferverträge	26.200	29.700	18.018
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	7.600	8.700	4.455
66500	- Reisekosten für Hausmeister	6.200	4.200	6.225
63010	- Bauaufsichtsgebühren	2.700	1.700	2.908
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	4.500	5.200	5.165
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	24.800	28.000	28.000
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	65.100	59.500	66.410
64000	- Versicherung	47.900	54.200	48.205
68210	- Hausmeisterfortbildung	3.700	4.200	2.517
	Summe 7.	**2.008.600**	**2.199.500**	**1.983.786**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen	906.100	0	0
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	22.100	0	0
	Summe 9.	**928.200**	**0**	**0**
	14. Sonstige Steuern			
76800	- Grundsteuer	1.000	1.050	1.134
76500	- Sonstige Steuern	600	1.400	668
	Summe 14.	**1.600**	**2.450**	**1.802**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	859.300	2.827.300	2.899.780
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	237.400	1.399.100	860.605
	Summe Umlage	**1.096.700**	**4.226.400**	**3.760.385**
	Summe Erträge 1.+3.	**9.957.900**	**9.579.950**	**8.931.121**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**9.957.900**	**9.579.950**	**8.931.121**

Erläuterungen - Grund- und Hauptschulen - (Umlageanteil 8 %)

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Grund- und Hauptschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	2.475.400	2.115.200	1.958.507
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	51.200	51.200	49.412
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	200	10
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	800	800	1.065
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	400	0	3.960
49810	- Auflösung Sonderposten	42.200	22.400	28.445
	Summe 1. + 3.	**2.570.100**	**2.189.800**	**2.041.399**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	23.000	20.700	18.832
51910	- Heizöl	3.200	4.000	2.946
50300	- Maler/Gärtnerkolonne	3.200	3.200	1.695
51920	- Festbrennstoffe	8.800	6.800	4.216
50400	- Werkstattbedarf	800	800	541
50100	- Sonstiger Aufwand	500	500	427
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	189.600	183.700	173.504
59010	- Kehrgebühren	700	700	432
59020	- Allg. Bauunterhaltung	365.300	326.400	399.533
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	20.000	0	0
59051	- Kanalkataster	32.000	0	0
59030	- Glasschäden	8.000	8.000	7.210
59040	- Energiesparmaßnahmen	44.000	60.000	23.717
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	23.200	16.000	17.796
59060	- Wartung techn. Anlagen	44.000	44.000	35.838
59070	- Pflege Außenanlagen	8.000	6.800	9.248
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	8.000	12.000	1.851
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.200	1.200	630
59600	- Containermiete	24.000	25.600	29.617
	Summe 4.	**807.500**	**720.400**	**728.033**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	506.200	0	0
	Summe 5.	**506.200**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Grund- und Hauptschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen	214.700	0	0
	Summe 6.	**214.700**	**0**	**0**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63250	- Wasser/Abwasser	42.400	38.400	42.358
63310	- Müllgebühren	30.900	30.100	29.109
63260	- Gas	224.000	224.000	184.714
63210	- Fernwärme	72.000	72.000	62.593
63270	- Strom	88.000	82.400	79.097
63280	- Heizstrom	2.400	3.200	4.271
63100	- Miete / Nebenkosten	9.600	7.600	9.338
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	400	400	379
68250	- Beratungsdienstleist. Strom/Gas Lieferverträge	6.800	6.800	4.119
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister Reinigungskräfte	2.000	2.000	1.019
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.600	1.000	1.423
63010	- Bauaufsichtsgebühren	700	400	665
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	1.200	1.200	1.180
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	6.400	6.400	6.400
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.800	13.600	15.179
64000	- Versicherung	12.400	12.400	11.018
68210	- Hausmeisterfortbildung	1.000	1.000	575
	Summe 7.	**518.600**	**502.900**	**453.437**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen	233.800	0	0
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	5.700	0	0
	Summe 9.	**239.500**	**0**	**0**
	14. Sonstige Steuern			
76800	- Grundsteuer	300	200	259
76500	- Sonstige Steuern	200	300	153
	Summe 14.	**500**	**500**	**412**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	221.800	646.200	662.807
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	61.300	319.800	196.710
	Summe Umlage	**283.100**	**966.000**	**859.517**
	Summe Erträge 1.+3.	**2.570.100**	**2.189.800**	**2.041.399**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**2.570.100**	**2.189.800**	**2.041.399**

Erläuterungen - Gymnasien - (Umlageanteil 7 %)

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gymnasien

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	2.166.200	1.586.400	1.468.880
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	44.800	38.400	37.059
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	100	8
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	700	600	799
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	400	0	2.970
49810	- Auflösung Sonderposten	36.900	16.800	21.334
	Summe 1. + 3.	**2.249.100**	**1.642.300**	**1.531.050**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	20.200	15.500	14.124
51910	- Heizöl	2.800	3.000	2.209
50300	- Maler/Gärtnerkolonne	2.800	2.400	1.272
51920	- Festbrennstoffe	7.700	5.100	3.162
50400	- Werkstattbedarf	700	600	406
50100	- Sonstiger Aufwand	500	400	320
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	165.900	137.800	130.128
59010	- Kehrgebühren	600	500	324
59020	- Allg. Bauunterhaltung	319.600	244.800	299.650
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	17.500	0	0
59051	- Kanalkataster	28.000	0	0
59030	- Glasschäden	7.000	6.000	5.408
59040	- Energiesparmaßnahmen	38.500	45.000	17.788
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	20.300	12.000	13.347
59060	- Wartung techn. Anlagen	38.500	33.000	26.878
59070	- Pflege Außenanlagen	7.000	5.100	6.936
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	7.000	9.000	1.388
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.100	900	472
59600	- Containermiete	21.000	19.200	22.213
	Summe 4.	**706.700**	**540.300**	**546.025**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	443.000	0	0
	Summe 5.	**443.000**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gymnasien

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen	187.900	0	0
	Summe 6.	**187.900**	**0**	**0**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63250	- Wasser/Abwasser	37.100	28.800	31.769
63310	- Müllgebühren	27.000	22.600	21.832
63260	- Gas	196.000	168.000	138.536
63210	- Fernwärme	63.000	54.000	46.945
63270	- Strom	77.000	61.800	59.323
63280	- Heizstrom	2.100	2.400	3.203
63100	- Miete / Nebenkosten	8.400	5.700	7.003
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	400	300	284
68250	- Beratungsdienstleist. Strom/Gas Lieferverträge	6.000	5.100	3.089
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.800	1.500	764
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.400	700	1.067
63010	- Bauaufsichtsgebühren	600	300	499
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	1.100	900	885
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	5.600	4.800	4.800
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.700	10.200	11.384
64000	- Versicherung	10.900	9.300	8.264
68210	- Hausmeisterfortbildung	800	700	432
	Summe 7.	**453.900**	**377.100**	**340.079**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen	204.600	0	0
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	5.000	0	0
	Summe 9.	**209.600**	**0**	**0**
	14. Sonstige Steuern			
76800	- Grundsteuer	200	200	194
76500	- Sonstige Steuern	100	200	115
	Summe 14.	**300**	**400**	**309**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	194.100	484.700	497.105
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	53.600	239.800	147.532
	Summe Umlage	**247.700**	**724.500**	**644.637**
	Summe Erträge 1.+3.	**2.249.100**	**1.642.300**	**1.531.050**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**2.249.100**	**1.642.300**	**1.531.050**

Erläuterungen - Gesamtschulen - (Umlageanteil 45 %)

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gesamtschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	13.674.800	11.373.900	10.515.157
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	288.100	281.700	271.766
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	900	57
48330	- Landeszuweisung f. Unterhaltungskosten Schuldorf	250.000	259.400	256.624
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	4.500	4.400	5.858
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	2.300	0	21.782
49810	- Auflösung Sonderposten	237.100	123.200	156.448
	Summe 1. + 3.	**14.456.900**	**12.043.500**	**11.227.692**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	129.600	113.700	103.578
51910	- Heizöl	18.000	22.000	16.201
50300	- Maler/Gärtnerkolonne	18.000	17.600	9.324
51920	- Festbrennstoffe	49.500	37.100	23.188
50400	- Werkstattbedarf	4.500	4.400	2.974
50100	- Sonstiger Aufwand	3.100	3.000	2.348
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	1.066.500	1.010.500	954.272
59010	- Kehrgebühren	3.800	3.700	2.377
59020	- Allg. Bauunterhaltung	2.054.700	1.795.300	2.197.433
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	112.500	0	0
59051	- Kanalkataster	180.000	0	0
59030	- Glasschäden	45.000	44.000	39.657
59040	- Energiesparmaßnahmen	247.500	330.000	130.443
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	130.500	88.000	97.876
59060	- Wartung techn. Anlagen	247.500	242.000	197.108
59070	- Pflege Außenanlagen	45.000	37.400	50.865
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	45.000	66.000	10.178
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	6.800	6.600	3.464
59600	- Containermiete	135.000	140.800	162.895
	Summe 4.	**4.542.500**	**3.962.100**	**4.004.181**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	2.847.600	0	0
	Summe 5.	**2.847.600**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gesamtschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen	1.207.800	0	0
	Summe 6.	**1.207.800**	**0**	**0**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63250	- Wasser/Abwasser	238.500	211.200	232.972
63310	- Müllgebühren	173.700	165.400	160.101
63260	- Gas	1.260.000	1.232.000	1.015.929
63210	- Fernwärme	405.000	396.000	344.261
63270	- Strom	495.000	453.200	435.032
63280	- Heizstrom	13.500	17.600	23.488
63100	- Miete / Nebenkosten	54.000	41.500	51.357
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	2.300	2.200	2.086
68250	- Beratungsdienstleist. Strom/Gas Lieferverträge	38.300	37.400	22.652
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	11.300	11.000	5.603
66500	- Reisekosten für Hausmeister	9.000	5.300	7.825
63010	- Bauaufsichtsgebühren	3.900	2.200	3.656
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	6.800	6.600	6.493
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	36.000	35.200	35.200
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	94.500	74.800	83.486
64000	- Versicherung	69.800	68.200	60.601
68210	- Hausmeisterfortbildung	5.400	5.300	3.165
	Summe 7.	**2.917.000**	**2.765.100**	**2.493.907**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen	1.315.400	0	0
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	32.100	0	0
	Summe 9.	**1.347.500**	**0**	**0**
	14. Sonstige Steuern			
76800	- Grundsteuer	1.500	1.300	1.425
76500	- Sonstige Steuern	900	1.800	840
	Summe 14.	**2.400**	**3.100**	**2.265**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	1.247.500	3.554.300	3.645.437
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	344.600	1.758.900	1.081.902
	Summe Umlage	**1.592.100**	**5.313.200**	**4.727.339**
	Summe Erträge 1.+3.	**14.456.900**	**12.043.500**	**11.227.692**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**14.456.900**	**12.043.500**	**11.227.692**

Erläuterungen - Förderschulen - (Umlageanteil 3 %)

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Förderschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	928.600	528.850	489.627
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	19.200	12.800	12.353
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	0	3
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	300	200	266
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	200	0	990
49810	- Auflösung Sonderposten	15.800	5.600	7.111
	Summe 1. + 3.	**964.200**	**547.450**	**510.350**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	8.600	5.200	4.708
51910	- Heizöl	1.200	1.000	736
50300	- Maler/Gärtnerkolonne	1.200	800	424
51920	- Festbrennstoffe	3.300	1.700	1.054
50400	- Werkstattbedarf	300	200	135
50100	- Sonstiger Aufwand	200	200	107
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	71.100	45.900	43.376
59010	- Kehrgebühren	300	200	108
59020	- Allg. Bauunterhaltung	137.000	81.600	99.883
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	7.500	0	0
59051	- Kanalkataster	12.000	0	0
59030	- Glasschäden	3.000	2.000	1.803
59040	- Energiesparmaßnahmen	16.500	15.000	5.929
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	8.700	4.000	4.449
59060	- Wartung techn. Anlagen	16.500	11.000	8.959
59070	- Pflege Außenanlagen	3.000	1.700	2.312
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	3.000	3.000	463
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	500	300	157
59600	- Containermiete	9.000	6.400	7.404
	Summe 4.	**302.900**	**180.200**	**182.007**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	189.800	0	0
	Summe 5.	**189.800**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Förderschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen	80.500	0	0
	Summe 6.	**80.500**	**0**	**0**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63250	- Wasser/Abwasser	15.900	9.600	10.590
63310	- Müllgebühren	11.600	7.500	7.277
63260	- Gas	84.000	56.000	46.179
63210	- Fernwärme	27.000	18.000	15.648
63270	- Strom	33.000	20.600	19.774
63280	- Heizstrom	900	800	1.068
63100	- Miete / Nebenkosten	3.600	1.900	2.334
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	200	100	95
68250	- Beratungsdienstleist. Strom/Gas Lieferverträge	2.600	1.700	1.030
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	800	500	255
66500	- Reisekosten für Hausmeister	600	200	356
63010	- Bauaufsichtsgebühren	300	100	166
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	500	300	295
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	2.400	1.600	1.600
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.300	3.400	3.795
64000	- Versicherung	4.700	3.100	2.755
68210	- Hausmeisterfortbildung	400	200	144
	Summe 7.	**194.800**	**125.600**	**113.361**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen	87.700	0	0
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	2.100	0	0
	Summe 9.	**89.800**	**0**	**0**
	14. Sonstige Steuern			
76800	- Grundsteuer	100	50	65
76500	- Sonstige Steuern	100	100	38
	Summe 14.	**200**	**150**	**103**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	83.200	161.600	165.702
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	23.000	79.900	49.177
	Summe Umlage	**106.200**	**241.500**	**214.879**
	Summe Erträge 1.+3.	**964.200**	**547.450**	**510.350**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**964.200**	**547.450**	**510.350**

Erläuterungen - Berufsschulen - (Umlageanteil 6 %)

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Berufsschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	1.856.500	1.322.300	1.224.065
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	38.400	32.000	30.883
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	100	7
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	600	500	666
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	300	0	2.475
49810	- Auflösung Sonderposten	31.600	14.000	17.778
	Summe 1. + 3.	**1.927.500**	**1.368.900**	**1.275.874**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	17.300	12.900	11.770
51910	- Heizöl	2.400	2.500	1.841
50300	- Maler/Gärtnerkolonne	2.400	2.000	1.060
51920	- Festbrennstoffe	6.600	4.200	2.635
50400	- Werkstattbedarf	600	500	338
50100	- Sonstiger Aufwand	400	300	267
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	142.200	114.800	108.440
59010	- Kehrgebühren	500	400	270
59020	- Allg. Bauunterhaltung	274.000	204.000	249.708
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	15.000	0	0
59051	- Kanalkataster	24.000	0	0
59030	- Glasschäden	6.000	5.000	4.506
59040	- Energiesparmaßnahmen	33.000	37.500	14.823
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	17.400	10.000	11.122
59060	- Wartung techn. Anlagen	33.000	27.500	22.399
59070	- Pflege Außenanlagen	6.000	4.300	5.780
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	6.000	7.500	1.157
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	900	800	394
59600	- Containermiete	18.000	16.000	18.511
	Summe 4.	**605.700**	**450.200**	**455.021**
	5. Personalaufwand			
60200	- Personalkosten	379.700	0	0
	Summe 5.	**379.700**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Berufsschulen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62200	- Sachanlagevermögen	161.000	0	0
	Summe 6.	**161.000**	**0**	**0**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63250	- Wasser/Abwasser	31.800	24.000	26.474
63310	- Müllgebühren	23.200	18.800	18.193
63260	- Gas	168.000	140.000	115.447
63210	- Fernwärme	54.000	45.000	39.121
63270	- Strom	66.000	51.500	49.435
63280	- Heizstrom	1.800	2.000	2.669
63100	- Miete / Nebenkosten	7.200	4.700	5.836
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	300	237
68250	- Beratungsdienstleist. Strom/Gas Lieferverträge	5.100	4.300	2.574
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.500	1.300	637
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.200	600	889
63010	- Bauaufsichtsgebühren	500	300	416
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	900	800	738
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	4.800	4.000	4.000
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.600	8.500	9.487
64000	- Versicherung	9.300	7.800	6.886
68210	- Hausmeisterfortbildung	700	600	360
	Summe 7.	**388.900**	**314.500**	**283.399**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73000	- Darlehenszinsen	175.400	0	0
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	4.300	0	0
	Summe 9.	**179.700**	**0**	**0**
	14. Sonstige Steuern			
76800	- Grundsteuer	200	200	162
76500	- Sonstige Steuern	100	200	95
	Summe 14.	**300**	**400**	**257**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	166.300	403.900	414.254
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	45.900	199.900	122.943
	Summe Umlage	**212.200**	**603.800**	**537.197**
	Summe Erträge 1.+3.	**1.927.500**	**1.368.900**	**1.275.874**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**1.927.500**	**1.368.900**	**1.275.874**

Erläuterungen - Verwaltungsgebäude -

Zunächst wird auf die grundsätzlichen Ausführungen im Vorbericht (Seite 13) verwiesen.

zu 1. Umsatzerlöse

Kostenerstattung Landkreis

Der Landkreis erstattet dem Da-Di-Werk die nachfolgend dargestellten Aufwendungen.

zu 4. Materialaufwand

Die Kalkulation der Aufwendungen in diesem Bereich sind von der Abteilung Allgemeine Verwaltung, Organisation der Kreisverwaltung vorgenommen worden, da diese Aufgaben erst zum 01.01.2012 dem Da-Di-Werk übertragen werden sollen.

zu 5. Personalaufwand

Personalkosten für die Beschäftigten, die dem Da-Di-Werk ab 2012 zugeordnet werden sollen (Hausmeister, Reinigungskräfte). Eine Stelle der Entgeltgruppe 9 TVöD soll mit einem/r technischen Angestellten besetzt werden. Diese Stelle entfällt in der Kreisverwaltung und wird künftig in der Stellenübersicht des Da-Di-Werkes ausgewiesen.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Verwaltungsgebäude

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
40309	- Kostenerstattung Landkreis	4.374.100	1.012.200	844.665
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
48379	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
	Summe 1. + 3.	**4.374.100**	**1.012.200**	**844.665**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50209	- Reinigungsmaterial	43.000	0	0
51919	- Heizöl	7.000	0	0
50409	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	45.000	0	0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59009	- Fremdreinigung	95.000	0	0
59019	- Kehrgebühren	200	0	0
59029	- Allg. Bauunterhaltung	650.000	0	0
59069	- Wartung techn. Anlagen	200.000	0	0
59079	- Pflege Außenanlagen	50.000	0	0
59089	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	50.000	0	0
	Summe 4.	**1.140.200**	**0**	**0**
	5. Personalaufwand			
60209	- Personalkosten	794.900	0	0
	Summe 5.	**794.900**	**0**	**0**

Erläuterungen - Verwaltungsgebäude -

zu 6. Abschreibungen

Abschreibung für den Trakt 7 und anteilig für die Sanierung des Traktes 1.

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Kalkulation der Aufwendungen in diesem Bereich sind von der Abteilung Allgemeine Verwaltung, Organisation der Kreisverwaltung vorgenommen worden, da diese Aufgaben erst zum 01.01.2012 dem Da-Di-Werk übertragen werden sollen.

zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen betreffen die durch den Landkreis aufgenommenen Darlehen zur Finanzierung des Traktes 7.

Die für die Sanierung des Traktes 1 aufgenommenen KfW-Kredite sind in 2012 zinsfrei.

Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle

Die Umlagezahlungen ergeben sich aus dem Unterabschnitt „Gebäudemanagement Allgemein“ auf Seite 18 (vgl. dortige Erläuterungen).

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Verwaltungsgebäude

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012	Planansatz 2011	Rechnungs-ergebnis 2010
1	2	3	4	5
	6. Abschreibungen			
62209	- Sachanlagevermögen	591.000	477.000	409.678
	Summe 6.	**591.000**	**477.000**	**409.678**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
63259	- Wasser/Abwasser	75.000	0	0
63319	- Müllgebühren	32.000	0	0
63269	- Gas	317.000	0	0
63219	- Fernwärme	50.000	0	0
63279	- Strom	700.000	0	0
63109	- Miete / Nebenkosten	1.500	0	0
68149	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	2.000	0	0
63079	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	1.000	0	0
68289	- Prüfgebühren Revisionsamt	3.200	0	0
64009	- Versicherung	45.000	0	0
	Summe 7.	**1.226.700**	**0**	**0**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
73009	- Darlehenszinsen	442.900	535.200	434.987
	Summe 9.	**442.900**	**535.200**	**434.987**
	14. Sonstige Steuern			
76509	- Sonstige Steuern	0	0	0
	Summe 14.	**0**	**0**	**0**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	139.800	0	0
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	38.600	0	0
	Summe Umlage	**178.400**	**0**	**0**
	Summe Erträge 1.+3.	**4.374.100**	**1.012.200**	**844.665**
	Summe Aufwendungen 4.+5.+6.+7.+9.+14.+Umlage	**4.374.100**	**1.012.200**	**844.665**

Vorschaurechnung

2012 - 2016

Erfolgsplan

Gebäudemanagement

Vorschaurechnung Gebäudemanagement
Fachbereich Schulen
Erfolgsplan bis 2016

		Wiplan 2012 €	Wiplan 2013 €	Wiplan 2014 €	Wiplan 2015 €	Wiplan 2016 €
1.	**Umsatzerlöse**					
	a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	30.692.900	33.733.000	35.561.700	37.277.400	38.301.300
	b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
2.	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**	0	0	0	0	0
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	1.462.800	1.791.600	2.510.000	2.535.000	2.560.000
4.	**Materialaufwand**					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	494.800	494.800	502.500	508.600	515.800
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.599.400	9.636.400	9.760.000	9.793.000	9.826.000
5.	**Personalaufwand**	9.100.300	9.191.300	9.283.000	9.376.000	9.470.000
6.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**	2.790.000	4.368.000	5.299.000	6.245.000	6.867.000
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	7.136.100	7.296.900	7.259.000	7.077.000	6.795.000
8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	3.032.800	4.534.900	5.964.200	6.808.800	7.383.500
10.	**Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit**	7.300	7.300	9.000	9.000	9.000
11.	**Außerordentliche Aufwendungen**	0	0	0	0	0
12.	**Außerordentliches Ergebnis**	0	0	0	0	0
13.	**Steuern von Einkommen und Ertrag**	0	0	0	0	0
14.	**Sonstige Steuern**	7.300	7.300	9.000	9.000	9.000
15.	**Jahresverlust / -gewinn**	0	0	0	0	0
16.	**Gewinn- / Verlustvortrag**	0	0	0	0	0
17.	**Einstellung in die Zinssicherungsrücklage**	0	0	0	0	0
18.	**Eigenkapitalverzinsung**	0	0	0	0	0
19.	**Bilanzgewinn / -verlust**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Vorschaurechnung Gebäudemanagement
Fachbereich Verwaltungsgebäude
Erfolgsplan bis 2016

		Wiplan 2012 €	Wiplan 2013 €	Wiplan 2014 €	Wiplan 2015 €	Wiplan 2016 €
1.	**Umsatzerlöse**					
	a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	4.374.100	4.698.100	5.366.300	5.750.700	6.067.700
	b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
2.	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**	0	0	0	0	0
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	0	0	0	0	0
4.	**Materialaufwand**					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	95.000	95.000	97.000	99.000	101.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.045.200	1.045.200	1.066.000	1.087.000	1.109.000
5.	**Personalaufwand**	934.700	999.400	1.009.000	1.019.000	1.029.000
6.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**	591.000	627.000	861.700	1.140.700	1.260.700
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	1.265.300	1.285.400	1.311.000	1.337.000	1.364.000
8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	0	0	0	0	0
9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	442.900	646.100	1.021.600	1.068.000	1.204.000
10.	**Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit**	0	0	0	0	0
11.	**Außerordentliche Aufwendungen**	0	0	0	0	0
12.	**Außerordentliches Ergebnis**	0	0	0	0	0
13.	**Steuern von Einkommen und Ertrag**	0	0	0	0	0
14.	**Sonstige Steuern**	0	0	0	0	0
15.	**Jahresverlust / -gewinn**	0	0	0	0	0
16.	**Gewinn- / Verlustvortrag**	0	0	0	0	0
17.	**Einstellung in die Zinssicherungsrücklage**	0	0	0	0	0
18.	**Eigenkapitalverzinsung**	0	0	0	0	0
19.	**Bilanzgewinn / -verlust**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Vermögensplan

Betriebszweig Gebäudemanagement

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO 2012
1	**2**	**3**
1	Abschreibungen	2.790.000
	Zuweisung vom Land / Bund	
2	Förderung Biomasseanlage; Albrecht-Dürer-Schule	114.800
3	Schulbaupauschale	0
4	Invest.-Zuschuss Seeheim-Jugenheim 3-Feldhalle	600.000
5	Gersprenzhalle, grundhafte energetische Sanierung Anteil Gemeinde	466.700
	Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.	**3.971.500**
	Darlehensaufnahme	
6	Kreditmarkt	41.212.400
	Zwischensumme Darlehensaufnahme	**41.212.400**
	Gesamtsumme Deckungsmittel	**45.183.900**

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen-

zu Mittelverwendung

1. Maßnahmen an Kreisschulen allgemein

Baukosten Kreisschulen allgemein

Kosten für aktivierungsfähige Instandsetzungsmaßnahmen.

Energieeinsparung

Aktivierungsfähige energetische Sanierungsmaßnahmen.

Ausbau von Pausenhöfen

Aktivierungsfähige Maßnahmen der Pausenhofgestaltung.

Brandschutzpläne

Dringend erforderliche Planerstellung für Gebäuden, die nicht im Rahmen des Schulbauprogramms saniert werden.

Um- und Ausbau NW; Forscherwerkstätten

Die bisher unter diesem Ansatz vorgesehenen Neu- und Umbaumaßnahmen im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachräume werden direkt bei der jeweiligen Schule veranschlagt.

2. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Neubeschaffung Tafeln
Aufgrund der sukzessiven Umstellung des Unterrichts auf elektronische Tafeln fallen hier nur noch geringe Investitionen an.

Schul- und Lehrküchen

Einrichtung von Schul- und Lehrküchen bzw. Teeküchen an diversen Schulen.

Reinigungsgeräte / Arbeitsgeräte Hausmeister
Neuanschaffung von Reinigungs- und Arbeitsgeräten nach natürlichem Verschleiß und im Zusammenhang mit Neubaumaßnahmen.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung Bezeichnung	Planansatz Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	Investitionen (nachrichtlich) bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
		1. Maßnahmen an Kreisschulen allg.				
1		Baukosten Kreisschulen allgemein	575.000	700.000	8.300.000	2.492.000
2		Maßnahmen zur Energieeinsparung	1.060.000	1.000.000	11.695.000	4.099.000
3		Ausbau von Pausenhöfen	300.000	300.000	3.300.000	1.200.000
4		Brandschutzpläne	50.000	0	200.000	150.000
5		Um- und Ausbau NW; Forscherwerkstätten	200.000	0	2.840.000	1.640.000
		Sonderprogramm				
6		-Sonnenschutz	0	0	500.000	500.000
7		-Toiletten	0	0	1.210.000	1.010.000
8		-Akustik	0	0	600.000	600.000
9		-ELA-Anlagen an div. Schulen	0	0	400.000	400.000
10		-Anschluss- elektronische Medientafeln; Anbindung päd. Netzwerke	320.000	300.000	900.000	280.000
11		Baukosten rationelle Energieverwendung	67.000	0	845.000	209.000
		Zwischensumme 1 (Maßnahmen allg.)	**2.572.000**	**2.300.000**		
		2. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens				
12		Neubeschaffung Tafeln	5.000	0	136.600	110.000
13		Schul- und Lehrküchen	200.000	100.000	1.032.000	300.000
14		Sonstiges Geschäftsstelle Kreishaus DA	53.000	0	718.000	443.000
15		Reinigungsgeräte	56.000	0	346.000	126.000
16		Arbeitsgeräte Hausmeister	53.000	0	506.000	231.000
17		Sonstiges	6.300	0	56.800	24.300
18		inv. Erwerb bewegl. Anlagevermögen Gärtner/Maler	35.000	0	222.000	157.000
		Zwischensumme 2 (bewgl. Anlageverm.)	**408.300**	**100.000**		

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

3. Schulbaumaßnahmen

Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen - Neubau

Anstelle der ehemals geplanten grundhaften, energetischen Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Schule, erfolgt nun ein Neubau am gleichen Standort. Eine anteilige Finanzierung erfolgt durch das Kommunale Investitionsprogramm des Bundes (KIP).

Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen - Mensagebäude

Es wird ein zentrales Mensagebäude zur Versorgung der Babenhäuser Schulen errichtet. Im Jahr 2012 wird mit der Planung begonnen. Der Bau wird in den Folgejahren bis 2015, nach Abbruch der Bestandsschule, ausgeführt.

Hans-Quick-Schule, Bickenbach

Erweiterung des Schulgebäudes durch Anbau einer Essensausgabe sowie Umnutzung von Klassenräumen zu Betreuungsräumen.

Alfred-Delp-Schule, Dieburg

Planungsbeginn in 2012, Umsetzung der Maßnahme bis 2016, mit Schwerpunkt in den Jahren 2014/15.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Bezeichnung	Mittelverwendung Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	 bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
		3. Schulbaumaßnahmen				
	01-2	Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein				
19		Außenanlagen im Zusammenhang mit den einzelnen Bauabschnitten	0	0	666.000	176.000
	02-5	Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen				
20		Neubau (ehem. Grund. energ. Sanierung)	10.400.000	1.435.000	14.335.000	2.500.000
21		Mensagebäude	300.000	900.000	4.430.000	0
22		Zentrale Biomasse-Heizungsanlage	900.000	0	1.000.000	100.000
	03-1	Hans-Quick-Schule, Bickenbach				
23		Umbau Betreuungsräume zu Klassen-räumen ggf. Zubau Ganztagsbereich und Betreuung	0	400.000	820.000	30.000
	04-01	Gutenbergschule, Dieburg				
24		Neubau	0	0	459.500	559.500
25		neuer Parkplatz Schulinsel Dieburg, inkl. Abbruch alte Gutenbergschule	0	0	1.000.000	0
	04-3	Goetheschule, Dieburg				
26		Um- und Ausbau NW	150.000	0	3.260.000	2.810.000
27		Asbestsanierung wegen NW	0	0	790.000	790.000
	04-4	Alfred-Delp-Schule, Dieburg				
28		Grundhafte energetische Sanierung (2. BA)	0	500.000	9.700.000	550.000
	04-5	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg				
29		Zubau Agrartechnik	0	0	3.241.000	2.961.000
30		Grundhafte energetische Sanierung	0	0	1.150.000	1.000.000

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

Heuneburgschule, Fischbachtal

Durch Zusammenlegung des zu erweiternden Grundstücks mit dem Schulgelände und einer weiteren, städtischen Parzelle, besteht die Möglichkeit, den beengten Schulhof zu erweitern und zusätzlich Parkplätze zu errichten.

Friedrich-Ebert-Schule, Griesheim

Durch Aufstellung zweier Pavillons an geeigneter Stelle wird das Betreuungsangebot der steigenden Nachfrage angepasst.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Bezeichnung	Mittelverwendung Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	 bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
	04-9	Leer-Zentrum, Dieburg				
31		Mehrzweck- und Mensagebäude	0	0	3.890.000	90.000
	04-6	Anne-Frank-Schule, Dieburg				
32		Baukosten 5 Gruppenräume, Umbau im Bestand, Anbau	0	0	1.200.000	700.000
	04-7	Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg				
33		Grundhafte brandschutztechnische Sanierung	650.000	650.000	2.150.000	850.000
	05-1	Stephan-Gruber-Schule, Eppertshausen				
34		Neubau Sprachheilschule inkl. Außenanlage	0	0	2.130.000	1.930.000
35		Umbau Ganztagsbetreuung (Mensagebäude)	0	0	910.000	600.000
	05-10	Sporthalle, Eppertshausen 1/3 LK 2/3 Gemeinde				
36		Neubau Mehrzweckhalle, Bauherr Gemeinde inkl. Ankauf der alten Halle	0	0	500.000	500.000
	07-1	Heuneburgschule, Fischbachtal				
37		Ankauf Grundstück	0	0	15.000	0
	08-1	Friedrich-Ebert-Schule, Griesheim				
38		2 Betreuungsräume (2 Pavillon mobiskul)	0	0	200.000	0
	08-2	Schillerschule, Griesheim				
39		Grundhafte energetische Sanierung	0	0	1.400.000	100.000

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim

Für den Standort Carlo-Mierendorff-Schule und Schule am Kiefernwäldchen wird eine gemeinsame Mensa entwickelt, Fertigstellung bis 2014.

Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim

Bis 2016 soll der Schulstandort Gerhart-Hauptmann-Schule komplett saniert werden. Außerdem wird ein Zubau von 8 AUB und 9 Gruppenräumen (2. BA) errichtet.

Geiersbergschule, Groß-Umstadt

Die Stadt Groß-Umstadt erwägt den Neubau eines Kindergartens für ca. 8 - 9 Gruppen. Auf dem Schulgelände der Geiersbergschule stünden hierfür Flächen zur Verfügung. Gemeinsam würde dann eine Mensa errichtet. Die Kosten hierfür würden anteilig auf Gemeinde und Landkreis verteilt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Bezeichnung	Mittelverwendung Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	 bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
	08-3	Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim				
40		Mensa / Ganztagsbetreuung	100.000	600.000	810.000	0
	08-4	Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim				
41		Zubau Fachklassen (NW) + AUB (1. BA)	0	0	7.480.000	7.150.000
42		Zubau 8 AUB, 9 Gruppenräume (2. BA) (Anstelle Sanierung Geb. 1)	1.600.000	1.490.000	3.460.000	0
43		Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Abriss Geb. 001	0	1.050.000	4.800.000	600.000
44		Zubau Sek. II (nach Vorlage der Genehmigung als 3. BA)	105.000	1.500.000	3.325.000	0
	08-6	Schule am Kiefernwäldchen, Griesheim				
45		Zubau einer Sprachheilschule	0	0	350.000	190.000
46		Umbau im Bestand CMS Block A für Räume SaK	0	0	310.000	310.000
	09-2	Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau				
47		Umbau Gymnastiktrakt	0	0	345.000	345.000
48		Neuorganisation NW-Bereich	250.000	0	1.200.000	950.000
	10-1	Geiersbergschule, Groß-Umstadt				
49		2 Betreuungsräume (2 Pavillon mobiskul) Abriss Deula-Haus	220.000	0	220.000	0
50		Neubau Kindergarten ca 8-9 Gruppen + Mensa, Kosten Mensa Anteilig mit Gemeinde	100.000	900.000	1.000.000	0

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

Friedensschule, Groß-Zimmern

Der Landkreis erwirbt das Gebäude der alten Friedensschule und wird hier die Räumlichkeiten für die Nutzung als Ganztagsschule herrichten.

Schule am Pfaffenberg, Mühltal

Die geplanten Maßnahmen werden in Abhängigkeit von der erforderlichen Zustimmung des Ministeriums zur weiterführenden Schule ausgeführt.

Schule auf der Aue, Münster

Durch die Integration der Hauptschule am Standort Auf der Aue, werden zusätzliche Räumlichkeiten gebraucht, die in Form eines naturwissenschaftlichen Gebäudes derzeit errichtet werden. Anschließend an den Neubau NW erfolgt die grundhafte energetische Gesamtsanierung der Liegenschaft bis 2016.

Gersprenzhalle, Münster

In einem 2. Bauabschnitt, der hauptsächlich in den Sommerferien 2012 ausgeführt wird, soll der Hallenbereich den heutigen brandschutztechnischen Erfordernissen angepasst werden.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung Bezeichnung	Planansatz Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	Investitionen (nachrichtlich) bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
	10-2	Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt				
51		Grundhafte energ. Sanierung, Umbau im Bestand und /oder Zubau	300.000	3.000.000	8.000.000	500.000
	11-1	Friedensschule, Groß-Zimmern				
52		(Ankauf und Umbaukosten)	1.000.000	0	1.370.000	370.000
	11-2	Albert-Schweitzer-Schule, Groß-Zimmern				
53		Umbau NW-Bereich	100.000	650.000	750.000	0
	13-1	Modautalschule, Ernsthofen				
54		Grundhafte energetische Sanierung	1.000.000	0	3.400.000	2.400.000
	14-4	Schule am Pfaffenberg, Mühltal				
55		Grundhafte energetische Sanierung	250.000	1.500.000	3.260.000	10.000
56		Zubau Sek.1	1.000.000	2.000.000	6.350.000	350.000
	15-1	J.-F.-Kennedy-Schule, Münster				
57		Neubau Ganztagsbetreuung + Verwaltung 2012/13	200.000	400.000	1.000.000	0
	15-2	Schule auf der Aue, Münster				
58		Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich	1.400.000	3.600.000	16.200.000	3.100.000
59	15-02	Gersprenzhalle, Münster, grundhafte energetische Sanierung	1.000.000	0	4.000.000	2.400.000

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt

Im Zuge der Zusammenlegung der räumlich getrennten Schulzweige an der Friedrich-Ebert-Schule wird ein Neubau für die Sekundarstufe II erforderlich. In diesem Neubau sollen die Schüler/-innen aus dem jetzigen Standort FES II, ehemals Lessingschule, umziehen. Hierdurch wird ein Synergieeffekt in der Raumnutzung und der Verwaltung erzielt.

Betreuungszentrum Gersprenzschule, Reinheim

Der Neubau ermöglicht den Ganztagsschulbetrieb der Gerprenzschule in Reinheim.

Rehbergschule, Roßdorf

Die derzeitige Betreuungssituation der Rehbergschule ist unzumutbar. Durch den Neubau eines Mensa- und Betreuungsgebäudes auf dem Schulgelände soll dieser Missstand behoben werden.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Bezeichnung	Mittelverwendung Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	 bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
	16-2	Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt				
60		Dena-Modellvorhaben, energetische Sanierung	2.850.000	660.000	8.710.000	5.200.000
61		Ausbau NW-Bereich	500.000	0	700.000	200.000
	18-1	Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt				
62		Grundhafte energetische Sanierung	130.000	650.000	1.330.000	50.000
	18-3	Gutenbergschule, Pfungstadt				
63		Neubau	0	0	1.790.000	1.620.000
64		Grundhafte Sanierung Bestand Geb. 001/003	0	0	650.000	650.000
	18-5	Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt				
65		Baukosten 3 – Feldsporthalle	2.000.000	500.000	4.500.000	2.000.000
66		Anbindung Halle an Schule, Freiflächen-gestaltung	0	900.000	900.000	0
67		Zubau Sek. II inkl. Außenanlage	1.500.000	200.000	3.700.000	3.000.000
	19-1	Betreuungszentrum Gersprenzschule, Reinheim				
68		Grunderwerb + Nebenkosten	0	0	190.000	190.000
69		Planung, Baukosten, Abriss inkl. Brandschutz Hauptgebäude	950.000	0	2.250.000	1.300.000
	19-5	Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Reinheim				
70		Grundhafte energetische Sanierung inkl. NW	1.800.000	0	5.100.000	3.100.000
	20-1	Rehbergschule, Roßdorf				
71		Mensa / Betreuungsräume	0	600.000	600.000	0

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

Eichwaldschule, Schaafheim

Die grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude wird in 2012 planerisch begonnen. Die bauliche Umsetzung ist in 2013 beabsichtigt.

Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim

Kapazitätsbedingt wurde der Beginn der Sanierungsmaßnahme auf 2012 verschoben; Fertigstellung bis 2014.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung Bezeichnung	Planansatz Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungsermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamtausgabenbedarf 2008-2018 €	Investitionen (nachrichtlich) bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
	20-2	Grundschule, Gundernhausen				
72		1 Betreuungsraum (1 Pavillon mobiskul)	0	0	100.000	0
	21-1	Lindenfeldschule, Mosbach				
73		Ankauf Grundstück, inkl. Nebenkosten	0	0	262.000	275.000
74		Umbau Wohnhaus, (Forscherwerkstatt, Betreuung)	0	0	158.000	100.000
75		Zubau Klassenräume	0	0	425.000	420.000
	21-02	Eichwaldschule, Schaafheim				
76		Grundhafte energetische Sanierung	0	2.000.000	5.860.000	500.000
	22-1	Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim				
77		Grundhafte energetische Sanierung	1.000.000	2.200.000	5.020.000	500.000
	22-3	Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim				
78		Baukosten 3 – Feldsporthalle	2.100.000	450.000	5.500.000	2.950.000
79		Außengelände 3-Feldsporthalle + 100 Parkplätze	0	400.000	1.550.000	400.000
80		Baukosten Internationale Schule 2./3. BA	0	0	8.100.000	8.100.000
81		Baukosten Int. Schule, Rest 3. BA ab 2012	750.000	0	1.250.000	500.000
82		Mehrkosten durch Druckwasserleitung Hessenwasser	0	0	400.000	400.000
83		Erstellen prov. Buswendeschleife	0	0	340.000	310.000
84		Sanierung ehem. Internatsgebäude ab 2013	0	200.000	2.200.000	0

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt

Nach Erarbeitung des Raumprogramms wird in 2012 mit der Projektplanung begonnen. Fertigstellung der Maßnahme bis 2015.

Hessenwaldschule, Weiterstadt

Nach Durchführung des Architektenwettbewerbs wird das Projekt noch in 2011 gestartet; Errichtung in 2 Bauabschnitten bis 2014.

Christoph-Graupner Schule + Herderschule, Darmstadt

Statt der geplanten Erweiterung der Modautalschule um eine Sprachheilabteilung, beteiligt sich der Landkreis entsprechend den Schülerzahlen an den Ausbaukosten der Herderschule in Darmstadt.

Auch für die Christoph Graupner Schule ist eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geplant, mit der eine Kostenbeteiligung des Landkreises geregelt werden soll.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung Bezeichnung	Planansatz Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	Investitionen (nachrichtlich) bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
	23-1	Carl-Ulrich-Schule, Weiterstadt				
85		Geländeerwerb	0	0	30.000	30.000
86		Holzpavillon Zubau für Betreuung	0	0	160.000	160.000
	23-03	Schlossschule, Weiterstadt,				
87		Neubau inkl. Außenanlage	0	0	2.103.000	1.998.000
88		IZBB Baukosten (inkl. Küche) + Zugang Altbau	0	0	412.000	412.000
89		Umbau im Bestand	0	500.000	1.545.000	845.000
90		Lagerraum Betreuung (eigentlich zusätzlicher Betreuungsraum)	0	100.000	155.000	55.000
	23-5	Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt				
91		Grundhafte energetische Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich	2.000.000	2.000.000	11.500.000	600.000
92		Biomasseanlage mit Nahwärmenetz	0	0	600.000	600.000
	23-6	Hessenwaldschule, Weiterstadt				
93		Neubau inkl. NW-Bereich	2.200.000	5.335.000	16.650.000	2.095.000
94		Christoph Gaupner Schule + Herderschule, Darmstadt Zuschuss	200.000	200.000	1.000.000	200.000
		Zwischensumme 3 (Schulbaumaßnahmen)	**39.005.000**	**37.470.000**		
		Summe (1 - 3)	**41.985.300**	**39.870.000**		
		Darlehenstilgungen	**3.198.600**			
		Gesamtsumme	**45.183.900**	**39.870.000**		

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO 2012
1	**2**	**3**
1	Abschreibung	279.700
2	Abschreibung aus Übernahme Spaltungsbilanz KFB	311.300
3	Zuführung aus liquiden Mitteln (Differenz aus Tilgung - Afa)	420.500
	Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.	**1.011.500**
	Darlehensaufnahme	
4	Kreditmarkt	3.180.300
	Zwischensumme Darlehensaufnahme	**3.180.300**
	Gesamtsumme Deckungsmittel	**4.191.800**

Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -

zu Mittelverwendung

Sanierung Kreishaus Dieburg

Der Gebäudeteil C (5-geschossiger Verwaltungsbau) bedarf einer grundhaften energetischen Sanierung, ebenso der Eingangsbereich. Der angrenzende, denkmalgeschützte Gebäudebereich wird für die Nutzung der Volkshochschule vorbereitet und insbesondere brandschutztechnisch auf den heutigen Stand gebracht. Durchführung der Maßnahmen bis 2014.

Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau

Das unter der Schule befindliche Behelfskrankenhaus soll zukünftig als Kreisarchiv für Bauaufsicht und Sozialamt dienen, zusätzlich werden Flächen durch die Stadt Groß-Bierberau sowie die Schule genutzt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude

lfd. Nr.	Schul-Nr.	Bezeichnung	Mittelverwendung Ausgaben 2012 €	Planansatz Verpflichtungs-ermächtigung 2012 €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamt-ausgaben-bedarf 2008-2018 €	 bisher bereitgestellt 2008-2011 €
1	2	3	4	5	6	7
1	04-27-003	Sanierung Kreishaus Dieburg	2.460.000	6.000.000	12.000.000	640.000
2	00-28-001	Sanierung Kreishaus Darmstadt Trakt 1	900.000	0	8.870.000	7.970.000
3	00-28-001	Energie- und Technikkonzept Trakt 1	0	0	30.000	30.000
4	00-28-000	Gesamtenergiekonzept Kreishaus Darmstadt	0	0	30.000	30.000
5	09-2	Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau Ausbau Behelfskrankenhaus Schadstoffsanierung + Planungskosten Kreisarchiv für Bau-aufsicht und Sozialamt	100.000	200.000	600.000	0
		Summe Verwaltungsgebäude	**3.460.000**	**6.200.000**		
		Darlehenstilgung	**0**			
		Darlehenstilgung aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	**731.800**			
		Gesamtsumme	**4.191.800**	**6.200.000**		

Erfolgsplan

Betriebszweig Umweltmanagement

Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

Zum 31.12.2011 läuft die getroffene Vereinbarung zur Bereitstellung von IT-Leistungen des Da-Di-Werkes für die Azur GmbH aus. Diese Aufgabe übernimmt künftig die EDV-Abteilung der Kreisverwaltung.

zu 5. Personalaufwand

Der Ansatz umfasst die Personalkosten für die Beschäftigten in der Geschäftsstelle Messel.

Eine Tariferhöhung um 2,5 % ist kalkuliert.

zu 6. Abschreibungen

Fortschreibung des Sachanlagevermögens. Die Erhöhung resultiert aus einer Erweiterung der Gebührenabrechnungssoftware „Athos“ und dem Erwerb von Software Lizenzen.

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Gegenüber den Planansätzen des Vorjahres ergeben sich bis auf das Sachkonto 6302 „Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung“ keine größeren Veränderungen.

Ab 2012 werden die IT-Dienste für die Geschäftsstelle in Messel (einschließlich Kompostierungsanlagen) von der EDV-Abteilung der Kreisverwaltung übernommen. Die bisherigen Mitarbeiter des Da-Di-Werkes für diese Aufgaben werden zur EDV-Abteilung versetzt. Weitere Erläuterungen auf Seite 140.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	4	5
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4830	- Entgelte IT-Leistungen AZUR GmbH	0	15.000	15.000
	Summe 3.	**0**	**15.000**	**15.000**
	5. Personalaufwand			
6020	- Personalkosten	1.461.500	1.423.600	1.475.808
6029	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	3.000	3.500	2.997
	Summe 5.	**1.464.500**	**1.427.100**	**1.478.805**
	6. Abschreibungen			
6220	- Sachanlagevermögen	137.400	97.500	89.768
0675	- Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	5.400	0
	Summe 6.	**137.400**	**102.900**	**89.768**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	6.400	5.000	5.748
6335	- Instandhaltung Gebäude + Anlagen	3.000	3.000	3.260
6330	- Gebäudereinigung	13.000	13.100	12.355
6495	- Unterhaltung EDV-Anlage	51.800	41.200	6.695
6490	- Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung	15.500	10.000	10.399
6815	- Bürobedarf	14.500	10.900	13.305
6820	- Fachliteratur	4.300	4.300	4.467
6821	- Aus- und Fortbildung	25.000	30.000	18.183
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	19.000	19.000	17.043
6650	- Dienstreisen	7.000	7.000	7.708
6400	- Versicherungen	24.500	19.500	24.856
6847	- Öffentliche Bekanntmachungen	300	2.000	22
6827	- Prüfungskosten	9.500	9.500	8.647
6825	- Rechts- u. Beratungskosten	10.000	10.000	7.753
6302	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	82.500	21.600	30.355
6855	- Nebenkosten Geldverkehr	200	250	171
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.000	35.000	34.794
6310	- Miete Betriebs- u. Geschäftsausstattung	16.700	16.700	19.204
	Summe 7.	**338.200**	**258.050**	**224.964**

Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -

zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- **Darlehenszinsen**

  Die Summe der Darlehenszinsen für die im Umweltmanagement noch vorhandenen Darlehen liegt insgesamt bei 262.800 EUR (Vorjahr 302.000 EUR). Der Gesamtbetrag wird anteilig auf Basis des mittleren relativen Kapitaleinsatzes, der sich aus dem Anlagevermögen des Jahresabschlusses 2010 und der Fortschreibung des Anlagevermögens ergibt, umgelegt. Hiernach entfällt auf das Anlagevermögen der Geschäftsstelle ein Teilbetrag von 56.800 EUR.

Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal- und Sachkosten werden anteilig nach einem Umlageschlüssel, der sich im Personalbereich am erwarteten Arbeitsaufwand für den jeweiligen Fachbereich und bei den Sachkosten an der Anzahl der Geschäftsvorfälle orientiert, umgelegt. Die im Gegenzug erforderlichen Aufwandspositionen sind bei den nachfolgenden Fachbereichen ebenfalls unter der Bezeichnung „Umlage“ im Aufwand dargestellt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
7100	**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	0	0	219
	Summe 8.	**0**	**0**	**219**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	56.800	72.200	125.057
	Summe 9.	**56.800**	**72.200**	**125.057**
7650	**14. Sonstige Steuern**	1.000	1.200	921
	Summe 14.	**1.000**	**1.200**	**921**
	Summe Erträge 3.+8.	**0**	**15.000**	**15.219**
	Summe Aufwendungen 5.-7.+9.+14.	**1.997.900**	**1.861.450**	**1.919.514**
	JAHRESERGEBNIS	**1.997.900**	**1.846.450**	**1.904.295**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-1.464.500	-1.427.100	-1.463.805
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-533.400	-419.350	-440.491
	Summe Umlage	**-1.997.900**	**-1.846.450**	**-1.904.295**

Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -

zu 1. Umsatzerlöse

- **Kostenerstattung ZAW**

  Nach Abzug der nachfolgend aufgeführten Erträge bzw. Erlöse erstattet der ZAW aufgrund einer Vereinbarung mit dem Da-Di-Werk die unter Ziffer 4 bis 8 genannten Aufwendungen. Eine Spitzabrechnung des Betriebsführungsentgeltes erfolgt auf Basis des geprüften und festgestellten Jahresabschlusses 2012.

  Die Erhöhung gegenüber dem Planansatz 2011 ergibt sich aus geringeren Erträgen aus den Abgängen des Anlagevermögens und leicht gestiegenen Aufwendungen, die nachfolgend erläutert sind.

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

- **Betriebsführungsentgelt Recyclinghof Weiterstadt**

  Vgl. Erläuterungen auf Seite 94.

zu 4.. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

- **Gebäude und Anlagen**

  In 2012 sind Revisionsmaßnahmen der BIODEGMA-Module auf der Kompostierungsanlage in Wembach-Hahn vorgesehen.

- **Maschinen**

  Neben dem normalen laufenden Unterhaltskosten der Maschinen sind in 2012 beim Kompostwerk in Semd Umbauarbeiten an der speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) vorgesehen.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich keine größeren Veränderungen.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Kompostierungsanlagen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4030	- Kostenerstattung ZAW	3.885.200	3.479.700	3.370.270
4003	- Anlieferungsentgelt (gewerblich)	400.000	400.000	447.792
4025	- Kompostverkauf	100.000	98.000	94.683
4027	- Verkauf von Häckselgut	14.000	14.000	14.096
4035	- Eigenkapitalverzinsung	107.700	107.700	107.700
4065	- Barverkaufserlöse	3.700	3.700	4.594
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	3.566
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	177.700	177.100	107.843
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	100.000	165.000	89.264
4841	- Betriebsführungsentgelt Recyclinghof Weiterstadt	0	61.000	60.938
4830	- Sonstige Erträge	1.000	1.000	6.768
	Summe 1. und 3.	**4.789.300**	**4.507.200**	**4.307.514**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und und Betriebsstoffe			
5010	- Gebäude u. Anlagen	40.000	10.000	20.071
5013	- Gas	14.800	15.700	12.268
5015	- Dieselkraftstoff	260.000	235.000	199.679
5025	- Maschinen	185.000	165.000	107.291
5020	- Sonstige Betriebsmittel	28.000	27.000	26.212
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5903	- Analysen	57.000	57.000	81.932
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	20.000	20.000	11.955
5907	- Transportkosten Kompostverkauf	145.000	160.000	136.465
5911	- Entsorgung Siebüberlauf	140.000	130.000	144.304
5901	- Miete Arbeitskleidung	7.600	7.300	6.991
5914	- Unterhaltung von Ausgleichsflächen	10.000	10.000	4.150
5904	- Reparaturarbeiten Maschinen	100.000	95.000	90.671
5912	- Transportkosten Grünabfälle	70.000	70.000	56.994
5906	- Externe Grünabfallverwertungskosten	72.000	78.000	81.314
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	46.000	46.000	63.508
5909	- Entsorgung Rottekondensat	30.000	35.000	30.763
5916	- Externe Bioabfallverwertung	0	0	27.538

Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -

zu 4. Materialaufwand

c) Umlage Fachbereich

- **Bereitstellung von Arbeitsmaschinen**

  Die durch Erträge nicht gedeckten Kosten des Fachbereiches „Bereitstellung von Arbeitsmaschinen“ werden auf den Fachbereich „Kompostierungsanlagen“ umgelegt.

zu 5. Personalaufwand

Eine Tariferhöhung von 2,5 % ist für 2012 kalkuliert.

zu 6. Abschreibungen

Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich aus der geplanten Neuanschaffung eines mobilen Umsetzers für ca. 400.000 EUR.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Kompostierungsanlagen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	c) Umlage Fachbereich			
5018	- Bereitstellung v. Arbeitsmaschinen	298.600	313.500	209.128
5011	**d) Lieferung und Leistung von anderem Fachbereichen**	33.600	21.000	17.717
	Summe 4.	**1.557.600**	**1.495.500**	**1.328.949**
	5. Personalaufwand			
6010	- Personalkosten	1.019.500	965.900	958.901
	Summe 5.	**1.019.500**	**965.900**	**958.901**
	6. Abschreibungen			
6220	- Sachanlagevermögen	1.229.600	1.101.800	966.195
0675	- Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	3.600	0
	Summe 6.	**1.229.600**	**1.105.400**	**966.195**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6815	- Bürobedarf / Unterhaltung EDV	2.500	2.500	1.297
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	6.300	6.800	5.676
6400	- Versicherungen	91.500	91.500	91.333
6650	- Dienstreisen	5.000	5.000	1.331
6821	- Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	1.968
6420	- Mitgliedsbeiträge / Öko-Audit	22.500	12.700	9.451
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.500	1.500	26.796
5014	- Stromkosten	81.000	76.000	58.399
5908	- Wasser- und Kanalgebühren	43.000	29.000	31.913
6316	- Erbpachtzins	7.600	7.600	7.602
6825	- Rechts- und Beratungskosten	20.000	10.000	16.153
	Summe 7.	**285.900**	**247.600**	**251.919**
7100	**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	1.700	500	563
	Summe 8.	**1.700**	**500**	**563**

Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -

zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- **Darlehenszinsen**

  Die Summe der Darlehenszinsen für die im Umweltmanagement noch vorhandenen Darlehen liegt insgesamt bei 262.800 EUR (Vorjahr 302.000 EUR). Der Gesamtbetrag wird anteilig auf Basis des mittleren relativen Kapitaleinsatzes, der sich aus dem Anlagevermögen des Jahresabschlusses 2010 und der Fortschreibung des Anlagevermögens ergibt, umgelegt. Hiernach entfällt auf das Anlagevermögen der Kompostierungsanlagen ein Teilbetrag in Höher von 165.600 EUR.

Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal- und Sachkosten werden anteilig nach einem Umlageschlüssel, der sich im Personalbereich am erwarteten Arbeitsaufwand für den jeweiligen Fachbereich und bei den Sachkosten an der Anzahl der Geschäftsvorfälle orientiert, umgelegt. Die im Gegenzug erforderlichen Aufwandspositionen sind bei den nachfolgenden Fachbereichen ebenfalls unter der Bezeichnung „Umlage“ im Aufwand dargestellt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Kompostierungsanlagen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	165.600	187.500	261.960
	Summe 9.	**165.600**	**187.500**	**261.960**
7650	**14. Sonstige Steuern**	1.600	1.600	1.518
	Summe 14.	**1.600**	**1.600**	**1.518**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	230.400	239.000	266.852
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	193.100	157.500	164.083
	Summe Umlage	**423.500**	**396.500**	**430.934**
	Summe Erträge 1.+3.+8.	**4.791.000**	**4.507.700**	**4.308.077**
	Summe Aufwendungen 4.-7.+9.+14.+Umlage	**4.683.300**	**4.400.000**	**4.200.377**
	JAHRESERGEBNIS			
	Überschuss (entspricht satzungsgemäß der Eigenkapitalverzinsung)	**107.700**	**107.700**	**107.700**

Erläuterungen - Verkauf Handelsware / Floratop -

Die vor einigen Jahren zur Abrundung der Produktpalette auf den Kompostierungsanlagen eingeführten selbsthergestellten Substrate (Blumen- und Kübelpflanzerde sowie Pflanz- und Gartenerde), haben sich am Markt etabliert. In 2012 wird ein leichter Überschuss für diesen Fachbereich erwartet.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Verkauf Handelsware / Floratop

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4402	- Floratoperzeugnisse	200.000	200.000	153.272
4302	- Rindenmulch	115.000	100.000	95.388
4404	- Pepfresh	2.800	1.800	2.353
	Summe 1.	**317.800**	**301.800**	**251.013**
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4830	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	22.000	22.000	18.080
4301/	- Transportkosten Floratop / Rindenmulch	2.500	3.500	3.192
4403	**Summe 3.**	**24.500**	**25.500**	**21.272**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für bezogene Waren			
5210	- Bezug von Handelswaren	140.000	140.000	125.396
	b) Aufwendung für bezogene Leistungen			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	11.475
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	40.000	40.000	32.643
5011	**c) Lieferung u. Leistung von anderen Fachbereichen**	100.000	114.000	97.801
	Summe 4.	**290.000**	**304.000**	**267.315**
	6. Abschreibungen			
6220	- Sachanlagevermögen	5.500	5.300	5.341
	Summe 6.	**5.500**	**5.300**	**5.341**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	900	800	6.542
6825	- Beratungskosten Potenzialstudie regenerative Energien	0	0	14.900
	Summe 7.	**900**	**800**	**21.442**
	8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	3
7100	**Summe 8.**	**0**	**0**	**3**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	800	1.000	1.277
	Summe 9.	**800**	**1.000**	**1.277**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	9.700	11.100	10.393
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	5.300	4.200	4.405
	Summe Umlage	**15.000**	**15.300**	**14.798**
	Summe Erträge 1.+3.+8.	**342.300**	**327.300**	**272.289**
	Summe Aufwendungen 4.+6.+7.+9.+Umlage	**312.200**	**326.400**	**310.173**
	JAHRESERGEBNIS Gewinn/Verlust vor Steuern	**30.100**	**900**	**-37.884**

Erläuterungen - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen -

Der Fachbereich „Bereitstellung von Arbeitsmaschinen“ führt auf den Kompostierungsanlagen anfallenden Sieb- und Häckselarbeiten durch. Weiterhin werden bei Bedarf „Springer“ als Urlaubs- und Krankheitsvertretung für das Stammpersonal bereitgestellt.

Soweit es die Auslastung des Maschinenparks zulässt, übernimmt das Da-Di-Werk auch Aufträge von Kommunen und Firmen.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4007	- Erträge aus Lieferungen und Leistungen für Dritte	15.500	32.000	39.489
4830	**3. Sonstige Erträge**	0	0	3.873
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	8.000	8.000	7.945
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	35.000
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	0
	Summe 1. und 3.	**23.500**	**40.000**	**86.306**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
5025	- Unterhaltung von Maschinen	10.000	20.000	6.461
5020	- Sonstige Betriebsmittel	14.000	12.000	12.673
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5904	- Reparaturkosten	20.000	20.000	6.590
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.000	5.000	0
5011	- Lieferungen u. Leistungen v. anderen Fachbereichen	30.000	50.000	43.418
	Summe 4.	**79.000**	**107.000**	**69.141**
	5. Personalaufwand			
6010	- Personalkosten	91.100	86.100	88.696
	Summe 5.	**91.100**	**86.100**	**88.696**
	6. Abschreibungen			
6220	- Sachanlagevermögen	83.600	96.600	73.821
0675	- Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	100	0
	Summe 6.	**83.600**	**96.700**	**73.821**

Erläuterungen - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen -

Die durch Erträge nicht gedeckten Aufwendungen werden auf den Fachbereich Kompostierungsanlagen umgelegt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6650	- Dienstreisen	1.500	1.500	225
6400	- Versicherungen	5.000	5.000	4.823
6821	- Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	897
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	755
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	600	600	430
	Summe 7.	**9.100**	**9.100**	**7.130**
7100	**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	100	0	17
	Summe 8.	**100**	**0**	**17**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	5.700	3.900	7.746
	Summe 9.	**5.700**	**3.900**	**7.746**
7650	**14. Sonstige Steuern**	600	600	556
	Summe 14.	**600**	**600**	**556**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	32.100	33.400	30.740
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	21.000	16.700	17.620
	Summe Umlage	**53.100**	**50.100**	**48.360**
	Summe Erträge 1.+3.+8.	**23.600**	**40.000**	**86.323**
	Summe Aufwendungen 4.-7.+9.+14.+Umlage	**322.200**	**353.500**	**295.450**
	Jahresergebnis	**-298.600**	**-313.500**	**-209.128**

Erläuterungen - Recyclinghof Weiterstadt -

Im Auftrag der Stadt Weiterstadt betreibt das Da-Di-Werk unmittelbar neben der Kompostierungsanlage den städtischen Recyclinghof.

Das über lange Jahre auf Grundlage eines aus 1992 stammenden Betriebsführungsvertrages angewandte Abrechnungsverfahren soll in 2012 analog des Abrechnungsverfahrens beim Wertstoffhof Semd mit der Stadt Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg modifiziert werden.

Während für das Da-Di-Werk das Jahresergebnis ausgeglichen ist, verbleibt bei der Stadt Weiterstadt ein leichter Überschuss in Höhe von 6.900 EUR.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Recyclinghof Weiterstadt

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4012	- Anlieferungsgebühren	53.000	50.000	46.711
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	0	0
4030	- Kostenerstattung Stadt Weiterstadt	0	87.700	85.509
4830	**3. Sonstige betriebliche Erträge**	4.000	3.000	2.334
	- Vergütung Eisenschrott	10.000	0	0
	- Miete Kühlgeräteannahme	4.200	0	0
	Summe 1. und 3.	**98.200**	**140.700**	**134.554**
	4. Materialaufwand			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5902	- Verwertungsentgelte	17.000	20.000	16.732
5913	- Transportkosten	6.500	6.500	4.683
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	200	200	854
	Summe 4.	**23.700**	**26.700**	**22.269**
	5. Personalaufwand			
6010	- Personalkosten	54.200	60.000	60.938
	Summe 5.	**54.200**	**60.000**	**60.938**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.100	4.000	4.636
6400	- Versicherung	2.200	0	0
	Erstattung Überschuss an Stadt Weiterstadt	6.900	50.000	46.711
	Summe 7.	**13.200**	**54.000**	**51.347**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	4.500	0	0
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.600	0	0
	Summe Umlage	**7.100**	**0**	**0**
	Summe Erträge 1.+3.	**98.200**	**140.700**	**134.554**
	Summe Aufwendungen 4.-5.+7.+Umlage	**98.200**	**140.700**	**134.554**
	JAHRESERGEBNIS	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen - Wertstoffhof Semd -

Im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg betreibt das Da-Di-Werk die Wertstoffannahmestelle direkt beim Kompostwerk. Seit Inbetriebnahme der Annahmestelle am 01.10.2009 ist eine stetige Steigerung der Frequentierung durch die Bevölkerung feststellbar.

Ein Überschuss kann den Kommunen erstattet werden.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Wertstoffhof Semd

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4012	- Anlieferungsgebühren	97.000	72.100	68.105
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	27.000	27.000
4030	- Kostenerstattung Groß-Umstadt / Otzberg	0	15.000	16.237
4830	**3. Sonstige betriebliche Erträge**	3.000	0	0
4337	- Vergütung Eisenschrott	18.000	0	0
	Summe 1. und 3.	**145.000**	**114.100**	**111.342**
	4. Materialaufwand			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5902	- Verwertungsentgelte	42.000	31.000	32.378
5913	- Transportkosten	12.700	8.500	9.388
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	5.745
	Summe 4.	**54.700**	**39.500**	**47.511**
	5. Personalaufwand			
6010	- Personalkosten	61.500	70.000	55.768
	Summe 5.	**61.500**	**70.000**	**55.768**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6400	- Versicherung	2.000	1.000	1.977
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	600	600	237
6821	- Aus- und Fortbildung	0	0	32
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.100	3.000	6.043
	Erstattung Überschuss an Groß-Umstadt / Otzberg	15.000	0	0
	Summe 7.	**21.700**	**4.600**	**8.289**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	4.500	0	0
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.600	0	0
	Summe Umlage	**7.100**	**0**	**0**
	Summe Erträge 1.+3.	**145.000**	**114.100**	**111.342**
	Summe Aufwendungen 4.-5.+7.+Umlage	**145.000**	**114.100**	**111.568**
	JAHRESERGEBNIS	**0**	**0**	**226**

Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich) -

Im Auftrag des ZAW stellt das Da-Di-Werk Abfallgefäße in den satzungsmäßigen Größen zur Verfügung und vermietet diese an den Verband. Der hoheitliche Bereich umfasst die Restmüllgefäße einschließlich der Müllschleusen, die Biotonnen und den kommunalen Anteil am Volumen der Altpapiertonnen (74,5 %).

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich)

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4041	- Verkauf von Bioabfallbeuteln	20.000	23.000	23.011
4040	- Verkauf von Vorsortiergefäßen	500	500	707
4010	- Mieteinnahmen Abfallgefäße / Müllschleusen	989.000	997.000	974.801
	Summe 1.	**1.009.500**	**1.020.500**	**998.518**
	3. Sonst. betriebliche Erträge			
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4832	- Sonstige betriebliche Erträge	37.700	38.600	38.067
	Summe 3.	**37.700**	**38.600**	**38.067**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren			
5101	- Ankauf von Bioabfallbeuteln	13.000	20.000	9.973
5102	- Ankauf von Vorsortiergefäßen	4.000	0	264
5020	- Gefäßinstandhaltung / Wartung Müllschleusen	4.500	4.500	11.839
	Summe 4.	**21.500**	**24.500**	**22.075**
6220	**6. Abschreibungen**	197.400	191.500	329.297
	Summe 6.	**197.400**	**191.500**	**329.297**
6300	**7. Sonstige betriebliche Aufwendungen**	3.700	3.500	6.536
	Summe 7.	**3.700**	**3.500**	**6.536**
7100	**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	200	100	76
	Summe 8.	**200**	**100**	**76**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	23.300	27.500	35.434
	Summe 9.	**23.300**	**27.500**	**35.434**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	37.200	35.200	30.154
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	23.600	18.800	21.144
	Summe Umlage	**60.800**	**54.000**	**51.298**
	Summe Erträge 1.+3.+8.	**1.047.400**	**1.059.200**	**1.036.662**
	Summe Aufwendungen 4.+6.-7.+9.+Umlage	**306.700**	**301.000**	**444.640**
	JAHRESERGEBNIS	**740.700**	**758.200**	**592.023**

Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich / DSD-Bereich) -

Der gewerbliche Bereich im Zuge der Abfallgefäßvermietung umfasst den DSD-Anteil im Rahmen der kommunalen Altpapiereinsammlung (Papierverpackungen mit dem grünen Punkt).

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

und

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen DSD

Die Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhalten von der DSD GmbH eine pauschale Erstattung in Höhe von 1,51 EUR pro Einwohner und Jahr für die Bereitstellung und Unterhaltung von DSD-Containerstandplätzen. Diese Gelder werden vom Da-Di-Werk vereinnahmt und in gleicher Höhe an die Landkreiskommunen weitergeleitet. Diese Aufgabe hat das Da-Di-Werk infolge der Auflösung des Amtes für Abfallwirtschaft bei der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg übernommen.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Bereitstellung v. Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich / DSD-Bereich)

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
4401	- Anteilige Mieteinnahmen Altpapiertonnen	77.000	75.000	74.900
	Summe 1.	**77.000**	**75.000**	**74.900**
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4834	- Sonstige betriebliche Erträge DSD	520.000	519.500	517.637
	Summe 3.	**520.000**	**519.500**	**517.637**
	4. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren			
5020	- Gefäßinstandhaltung	0	0	109
	Summe 4.	**0**	**0**	**109**
6220	**6. Abschreibungen**	12.900	11.200	11.505
	Summe 6.	**12.900**	**11.200**	**11.505**
6300	**7. Sonstige betriebliche Aufwendungen DSD**	518.200	518.900	524.039
	Summe 7.	**518.200**	**518.900**	**524.039**
7100	**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	0	0	5
	Summe 8.	**0**	**0**	**5**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	2.800	1.700	2.279
	Summe 9.	**2.800**	**1.700**	**2.279**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	23.100	24.300	22.543
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	6.500	5.200	5.506
	Summe Umlage	**29.600**	**29.500**	**28.049**
	Summe Erträge 1.+3.+8.	**597.000**	**594.500**	**592.542**
	Summe Aufwendungen 4.+6.+7.+9.+Umlage	**563.500**	**561.300**	**565.980**
	JAHRESERGEBNIS			
	Gewinn vor Steuern	**33.500**	**33.200**	**26.562**

Erläuterungen - Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt -

Im Zuge der Deponievorsorgemaßnahmen war in den Jahren 2005 bis 2008 eine Rückstellung in Höhe von insgesamt 1.325.000 EUR gebildet worden. Seit dieser Zeit sind nur noch laufende Unterhaltungskosten eingeplant.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	Innerbetriebliche Erträge			
	- Leistungsausgleich interne Zinsverrechnung	53.000	53.000	53.000
	Summe Innerbetrieblicher Erträge	**53.000**	**53.000**	**53.000**
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6308	- Rekultivierungsaufwand	45.000	58.000	55.816
	Summe 7.	**45.000**	**58.000**	**55.816**
7100	**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	0	0	2
	Summe 8.	**0**	**0**	**2**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	1.000	1.400	928
	Summe 9.	**1.000**	**1.400**	**928**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	4.800	4.900	4.391
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.600	2.050	2.202
	Summe Umlage	**7.400**	**6.950**	**6.594**
	Summe Erträge: Summe innerbertr. Erträge +8.	**53.000**	**53.000**	**53.002**
	Summe Aufwendungen 7.+9.+Umlage	**53.400**	**66.350**	**63.338**
	JAHRESERGEBNIS	**-400**	**-13.350**	**-10.336**

Erläuterungen - Geschäftsführung ZAW -

Seit Verbandsgründung im Jahre 1992 übernimmt das Da-Di-Werk die Geschäftsführung für den ZAW auf Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages. Die Aufteilung der Personalkosten und der anteiligen Sachkosten bei der Geschäftsstelle des Da-Di-Werkes erfolgt nach einem Umlageschlüssel, der sich bei den Personalkosten am tatsächlichen Arbeitsaufwand und im Sachkostenbereich am Anteil der zu erwartenden Geschäftsvorfälle orientiert.

Der Vorstand des ZAW hat aufgrund der Regelungen innerhalb des Geschäftsbesorgungsvertrages im Vorfeld der Etatisierung in diesem Wirtschaftsplan den Geschäftführungskosten zugestimmt.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Geschäftsführung ZAW

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
	Kostenerstattung Umlage für Verlustausgleich			
4050	- Personalkosten	898.200	866.400	877.258
4051	- Sach- und Verwaltungsgemeinkosten	244.600	190.000	280.256
	Summe 1.	**1.142.800**	**1.056.400**	**1.157.514**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	898.200	866.400	877.258
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	244.600	190.000	280.256
	Summe Umlage	**1.142.800**	**1.056.400**	**1.157.514**
	Summe Erträge 1	**1.142.800**	**1.056.400**	**1.157.514**
	Summe Aufwendungen: Summe Umlage	**1.142.800**	**1.056.400**	**1.157.514**
	Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen - Geschäftsführung Azur GmbH / E-Schrott-Verwertung -

Im Wirtschaftsplan 2012 wurden die in den Vorjahren getrennt geführten Fachbereiche „Geschäftsführung Azur GmbH“ und „E-Schrott-Verwertung“ zusammen geführt, da diese in einem ursächlichen Zusammenhang stehen.

zu 1. Umsatzerlöse

- **Personalkosten**

  Die Geschäftsstelle des Da-Di-Werkes wickelt im Auftrag der Azur GmbH das gesamte Finanz- und Rechnungswesen ab. Hierfür wird eine Pauschale für anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten entrichtet. Auch sind anteilige Personalkosten der kaufmännischen Geschäftsführerin der Azur GmbH, die beim Da-Di-Werk beschäftigt ist, enthalten.

- **E-Schrott-Erlöse**

  Im Wirtschaftsplan 2011 waren noch Verwertungserlöse - nach Abzug der bei der Zerlegung entstehenden Selbstkosten der Azur GmbH - geplant.

  Für 2012 wird aufgrund der derzeitigen unsicheren Situation im Zusammenhang mit dem Einsatz bzw. der Maßnahmebezuschussung von 1-Euro-Kräften durch den Bund zunächst von keinen Erlösen ausgegangen.

- **Miete bewegliches Anlagevermögen**

  Für das der Azur GmbH zur Verfügung gestellte bewegliche Anlagevermögen erhält das Da-Di-Werk eine marktübliche Miete.

zu 6. Abschreibungen

- **Sachanlagevermögen**

  Fortschreibung des Sachanlagevermögens, das an die Azur GmbH vermietet wird.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Geschäftsführung Azur GmbH / E-Schrott Verwertung

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
	Kostenerstattung Umlage für Verlustausgleich			
4055	- Personalkosten	71.000	57.100	72.605
4056	- Sach- und Verwaltungsgemeinkosten	21.900	3.100	18.439
4510	- E-Schrott Erlöse	0	100.000	0
4024	- Miete bewegliches Anlagevermögen	53.300	74.800	18.156
	Summe 1.	**146.200**	**235.000**	**109.200**
	4. Materialaufwand			
5900	- Zuzahlung E-Schrott Verwertung	0	0	0
	Summe 4.	**0**	**0**	**0**
	6. Abschreibungen			
6220	- Sachanlagevermögen	56.300	44.300	21.482
	Summe 6.	**56.300**	**44.300**	**21.482**
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	- Darlehenszinsen	6.800	6.700	4.550
	Summe 9.	**6.800**	**6.700**	**4.550**
	Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	82.600	69.200	72.605
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	5.200	4.100	10.563
	Summe Umlage	**87.800**	**73.300**	**83.167**
	Summe Erträge 1.	**146.200**	**235.000**	**109.200**
	Summe Aufwendungen 4.+6.+9.+Umlage	**150.900**	**124.300**	**109.200**
	Jahresergebnis	**-4.700**	**110.700**	**0**

Erläuterungen - Gebäudemanagement -

Für den Betriebszweig Gebäudemanagement führt der Betriebszweig Umweltmanagement in der Geschäftsstelle Messel Teile des Finanz- und Rechnungswesens zu Selbstkosten durch. Hierfür erhält der Betriebszweig Umweltmanagement eine pauschale Erstattung für anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Fachbereich: Gebäudemanagement

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Rechnungs-ergebnis 2010 €
1	2	3	3	5
	1. Umsatzerlöse			
	Kostenerstattung Umlage für Verlustausgleich			
4058	- Personalkosten	137.400	143.600	161.337
4059	- Sach- und Verwaltungsgemeinkosten	26.300	20.800	50.403
	Summe 1.	**163.700**	**164.400**	**211.740**
	Umlage von Verwaltungskosten			
	der Geschäftsstelle			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	137.400	143.600	161.337
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	26.300	20.800	50.403
	Summe Umlage	**163.700**	**164.400**	**211.740**
	Summe Erträge 1.	**163.700**	**164.400**	**211.740**
	Summe Aufwendungen Umlage	**163.700**	**164.400**	**211.740**
	Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

Vermögensplan

Betriebszweig Umweltmanagement

Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -

zu 1. Mittelherkunft

- **Darlehensaufnahme**

  Die vorgesehenen Investitionen im Betriebszweig Umweltmanagement können wie in den Jahren zuvor auch in 2012 ohne Darlehensaufnahme erfolgen.

- **Eigenkapitalverzinsung**

  Ebenso wie in den Vorjahren kann auch in 2012 eine Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet und an den Landkreis abgeführt werden.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Umweltmanagement

Einnahmen	Planansatz 2012 €
1	2
1. Mittelherkunft	
- Abschreibungen	1.722.700
- Darlehensaufnahme	0
- Veränderung der langfristigen Rückstellungen	0
- Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	100.000
- Eigenkapitalverzinsung	107.700
- Jahresüberschuss	906.900
Summe 1.	**2.837.300**

Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -

zu 2. Mittelverwendung

Bauvorhaben

- **Kompostanlagen**

  Für die Kompostierungsanlage Reinheim/Wembach-Hahn ist eine Erweiterung mit Überdachung der Betriebsfläche zur Aufarbeitung / Lagerung von Grünschnitt vorgesehen.

  Beim Kompostwerk Groß-Umstadt/Semd ist ebenfalls eine Flächenerweiterung innerhalb der bestehenden Anlage zur Optimierung der Verkehrs- und Arbeitsflächen vorgesehen.

- **Geschäftsstelle Messel**

  Das zentrale Abfallgefäßlager bei der Geschäftsstelle Messel soll überdacht werden.

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

- **Beschaffung von Abfallgefäßen**

  Aufgrund der bestehenden Mietverträge mit dem ZAW hat das Da-Di-Werk erforderliche Ersatz- bzw. Neuanschaffungen zu tätigen.

- **Kompostanlagen**

  In 2012 ist die Neuanschaffung eines mobilen Mietenumsetzgerätes einschließlich Tieflader vorgesehen. Die Kosten hierfür werden voraussichtlich 400.000 EUR betragen.

  Für die Kompostanlage Reinheim Wembach-Hahn ist ein neuer Radlader vorgesehen.

- **Bewegliches Anlagevermögen Azur GmbH**

  Die Azur GmbH hat für 2012 einen Investitionsbedarf von 81.400 EUR angemeldet. Die Gegenstände werden alsdann der Azur GmbH vermietet.

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Vermögensplan Umweltmanagement

Ausgaben	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
	Ausgaben 2012 €	Verpflichtungs-ermächtigungen 2012 €	Gesamtaus-gabebedarf €	bisher bereitgestellt €
1	2	3	4	5
2. Mittelverwendung				
Bauvorhaben				
- Kompostanlagen	468.000	0	564.000	96.000
- Geschäftsstelle Messel	50.000	0	50.000	0
Darlehenstilgungen	665.700	0	665.700	0
Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis	107.700	0	107.700	0
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens				
- Beschaffung von Abfallgefäßen	230.000	0	230.000	0
- Kompostanlagen	665.000	0	665.000	0
- Floratopbereich	5.000	0	5.000	0
- Vermietung Arbeitsmaschinen	10.000	0	10.000	0
- Geschäftsstelle Messel	90.000	0	90.000	0
- Bewegliches Anlagevermögen Azur GmbH	81.400	0	81.400	0
- Zuführung zu liquiden Mitteln	464.500	0	402.700	0
Summe 2.	**2.837.300**	**0**	**2.775.500**	**96.000**

Vermögensplan

Zusammenfassung

der Betriebszweige

Gebäude- und Umweltmanagement

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gesamtübersicht Mittelherkunft

lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO 2012
1	**2**	**3**
1	Abschreibungen	5.103.700
2	Investitionszuschüsse	1.181.500
3	Zuführung aus liquiden Mitteln	420.500
4	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	100.000
5	Eigenkapitalverzinsung	107.700
6	Jahresüberschuss	906.900
	Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.	**7.820.300**
7	Darlehensaufnahme	44.392.700
	Zwischensumme Darlehensaufnahme	**44.392.700**
	Gesamtsumme Deckungsmittel	**52.213.000**

Wirtschaftsplan 2012 Da-Di-Werk

Gesamtübersicht Mittelverwendung

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz	
		Ausgaben	**Verpflichtungs-ermächtigung**
		2012 €	**2012 €**
1	**3**	**4**	**5**
1	Baumaßnahmen	45.555.000	45.970.000
2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.489.700	100.000
3	Zuführung zu liquiden Mitteln aus dem Betriebszweig Umweltmanagement	464.500	0
4	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis	107.700	0
	Summe	**47.616.900**	**46.070.000**
5	Darlehenstilgung	4.596.100	0
	Zwischensumme Darlehenstilgung	**4.596.100**	**0**
	Gesamtsumme	**52.213.000**	**46.070.000**

Finanzplan

Betriebszweig Gebäudemanagement

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2012

Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)

Nr.	Bezeichnung	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Abschreibungen Schulen	1.675.000	2.790.000	4.368.000	5.299.000	6.245.000
	Abschreibungen aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	311.300	311.300	311.300	311.300	311.300
	Abschreibung Verwaltungsgebäude	165.700	279.700	315.700	550.400	829.400
2	Zuweisungen vom Land					
	- Schulbaupauschale	0	0	0	0	0
	- Investitionszuschuss	450.000	1.066.700	90.000	0	0
	- Zuweisung vom Land / Bund	0	114.800	0	0	0
3	Darlehensaufnahme Schulen	29.478.200	41.212.400	41.046.000	46.559.100	25.790.000
	Darlehensaufnahme Verwaltungs-gebäude	4.154.000	3.180.300	6.517.700	5.250.100	3.263.100
4	Zuführung aus liquiden Mitteln	730.000	420.500	422.700	425.100	427.600
		36.964.200	49.375.700	53.071.400	58.395.000	36.866.400
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen					
	- Baukosten und grundhafte Sanierung an Schulen	29.699.200	41.985.300	40.484.400	45.272.500	24.245.600
	- Baukosten Verwaltungsgebäude	4.500.000	3.460.000	6.700.000	5.300.000	3.500.000
2	Tilgung Schulen	1.904.000	3.198.600	5.019.600	6.585.600	7.789.400
	Tilgung aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	730.000	731.800	734.000	736.400	738.900
	Tilgung Verwaltungsgebäude	131.000	0	133.400	500.500	592.500
		36.964.200	49.375.700	53.071.400	58.395.000	36.866.400

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2012

Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG)

Nr.	Bezeichnung	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
	Einnahmen					
	Außerschulische Nutzung von Sporthallen	401.300	401.300	601.300	1.300.000	1.300.000
	Leistungen des Gebäudemanagements für den Landkreis	112.300	30.000	30.000	30.000	30.000
	Kostenerstattung Landkreis	26.948.100	34.991.200	38.164.800	39.963.000	42.063.100
	Summe Einnahmen	27.461.700	35.422.500	38.796.100	41.293.000	43.393.100
	Ausgaben					
	Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Kreisverwaltung	106.000	190.000	190.000	190.000	190.000
	Miete Büroräume	85.500	85.500	95.000	95.000	95.000
	Prüfgebühren Revisionsamt	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	Summe Ausgaben	271.500	355.500	365.000	365.000	365.000
	Kostenerstattungen des Landkreises an das Da-Di-Werk (nachrichtlich)					
	- Bereich Schulen	26.178.000	30.692.900	33.733.000	35.561.700	37.277.400
	- Bereich Verwaltungsgebäude	1.012.200	4.374.100	4.698.100	5.366.300	5.750.700
	Auf den Seiten 50 und 51 sind anhand dem Aufbau einer Gewinn- und Verlustrechnung Vorschaurechnungen bis 2016 im Hinblick auf die Entwicklung der Kostenerstattung des Landkreises an das Da-Di-Werk dargestellt.					

Finanzplan

Betriebszweig Umweltmanagement

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2012

Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)

Nr.	Bezeichnung	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Abschreibungen	1.557.300	1.722.700	1.700.000	1.700.000	1.700.000
2	Eigenkapitalverzinsung	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
3	Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
4	Jahresüberschuss	997.350	906.900	950.000	950.000	950.000
5	Abgänge Anlagevermögen	165.000	100.000	100.000	100.000	100.000
6	Liquide Mittel	493.750	0	0	0	0
		3.321.100	2.837.300	2.857.700	2.857.700	2.857.700
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Bauvorhaben	770.000	518.000	100.000	100.000	100.000
2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.258.700	1.081.400	500.000	500.000	500.000
3	Tilgung	1.184.700	665.700	670.000	670.000	670.000
4	Erstattung der Eigenkapital-verzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
5	Zuführung zu liquiden Mitteln	0	464.500	1.480.000	1.480.000	1.480.000
		3.321.100	2.837.300	2.857.700	2.857.700	2.857.700

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2012

Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG)

Nr.	Bezeichnung	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
	Ausgaben					
1	Erstattung der Eigenkapital-verzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
2	Kostenerstattung an Landkreis	21.600	82.500	82.500	82.500	82.500
	Summe Ausgaben	129.300	190.200	190.200	190.200	190.200

Schuldenübersicht

Betriebszweig Gebäudemanagement

Schuldenübersicht Da-Di-Werk

Betriebszweig Gebäudemanagement
Fachbereich Schulen

Lfd.-Nr.	Darlehens-konto	Gläubiger	Ursprungskapital	Kredite Stand 01.01.2011	Kredite Stand 01.01.2012
1	800055020	HELABA	4.474.000,00	4.099.000,00	3.949.000,00
2	7500048899	WI Bank	700.000,00	630.000,00	595.000,00
3	7500048900	WI Bank	1.000.000,00	900.000,00	850.000,00
4	7500048901	WI Bank	400.000,00	360.000,00	340.000,00
5	4522812	KfW Bankengruppe	400.000,00	400.000,00	400.000,00
6	7500056291	WI Bank	1.500.000,00	1.425.000,00	1.350.000,00
7	7500056292	WI Bank	3.000.000,00	2.850.000,00	2.700.000,00
8	7500056293	WI Bank	400.000,00	380.000,00	360.000,00
9	7500056311	WI Bank	600.000,00	570.000,00	540.000,00
10	633760145	Sparkasse Dieburg	4.435.000,00	4.213.000,00	4.065.000,00
11	2509014	KfW Bankengruppe	2.800.000,00	2.800.000,00	2.800.000,00
12	7500053391	WI Bank	1.782.350,00	1.699.450,00	1.616.550,00
13	800062355	HELABA	11.714.000,00	11.714.000,00	11.323.400,00
14	7500063793	WI Bank	3.000.000,00	3.000.000,00	2.850.000,00
15	7500063775	WI Bank	1.200.000,00	1.200.000,00	1.140.000,00
16	7500063794	WI Bank	3.000.000,00	3.000.000,00	2.850.000,00
17	7500063794	WI Bank	1.000.000,00	1.000.000,00	950.000,00
18	7500057624	WI Bank	1.781.275,00	1.781.275,00	1.698.425,00
19	800068604	HELABA	24.723.945,00	-	24.311.879,25
20	1570204	KfW Bankengruppe	76.400,00	-	76.400,00
21	7500075606	WI Bank	2.500.000,00	-	2.500.000,00
22	7500075607	WI Bank	2.500.000,00	-	2.500.000,00
23	7500075608	WI Bank	1.500.000,00	-	1.500.000,00
24	7500075609	WI Bank	500.000,00	-	500.000,00
25	7500075610	WI Bank	1.000.000,00	-	1.000.000,00
26	7500075611	WI Bank	2.000.000,00	-	2.000.000,00
27	7500076647	WI Bank	2.100.000,00	-	2.100.000,00
28	7500077146	WI Bank	780.000,00	-	780.000,00
29	7500066686	WI Bank	1.851.150,00	-	1.851.150,00
		Gesamtsumme	**82.718.120,00**	**42.021.725,00**	**79.496.804,25**

Lfd.-Nr.	Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2012 Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2012 €	Tilgung (VMPI) 2012 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2012
1	*variabel	188.925,45	150.000,00	338.925,45	3.799.000,00
2	3,00	17.587,50	35.000,00	52.587,50	560.000,00
3	3,00	25.125,00	50.000,00	75.125,00	800.000,00
4	3,00	10.050,00	20.000,00	30.050,00	320.000,00
5	1,15	4.600,00	0,00	4.600,00	400.000,00
6	3,00	39.937,50	75.000,00	114.937,50	1.275.000,00
7	3,00	79.875,00	150.000,00	229.875,00	2.550.000,00
8	3,00	10.650,00	20.000,00	30.650,00	340.000,00
9	3,00	15.975,00	30.000,00	45.975,00	510.000,00
10	*variabel	217.109,20	148.000,00	365.109,20	3.917.000,00
11	1,35	37.800,00	0,00	37.800,00	2.800.000,00
12	**zinsfrei	16.580,00	82.900,00	99.480,00	1.533.650,00
13	*variabel	557.919,78	390.600,00	948.519,78	10.932.800,00
14	3,00	84.375,00	150.000,00	234.375,00	2.700.000,00
15	3,00	33.750,00	60.000,00	93.750,00	1.080.000,00
16	3,00	84.375,00	150.000,00	234.375,00	2.700.000,00
17	3,00	28.125,00	50.000,00	78.125,00	900.000,00
18	**zinsfrei	20.252,22	82.850,00	103.102,22	1.615.575,00
19	3,44	829.241,11	824.131,50	1.653.372,61	23.487.747,75
20	1,00	764,00	0,00	764,00	76.400,00
21	3,00	74.062,50	125.000,00	199.062,50	2.375.000,00
22	3,00	74.062,50	125.000,00	199.062,50	2.375.000,00
23	3,00	44.437,50	75.000,00	119.437,50	1.425.000,00
24	3,00	14.812,50	25.000,00	39.812,50	475.000,00
25	3,00	29.625,00	50.000,00	79.625,00	950.000,00
26	3,00	59.250,00	100.000,00	159.250,00	1.900.000,00
27	3,00	62.212,50	105.000,00	167.212,50	1.995.000,00
28	3,00	23.107,50	39.000,00	62.107,50	741.000,00
29	**zinsfrei	17.220,00	86.100,00	103.320,00	1.765.050,00
Summe		**2.701.806,76**	**3.198.581,50**	**5.900.388,26**	**76.298.222,75**

* variable Zinsperiode mit 6-Monats-Euribor

** Darlehen 12, 18 und 29 zinsfrei, jedoch Auflösung der Ansparrate durch die aktive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit des Darlehensvertrages.

Schuldenübersicht Da-Di-Werk

Betriebszweig Gebäudemanagement
Fachbereich Verwaltungsgebäude

Lfd.-Nr.	Darlehens-konto	Gläubiger	Ursprungs-kapital	Kredite Stand 01.01.2011	Kredite Stand 01.01.2012
1	604826110	Sparkasse Darmstadt	1.655.370,05	1.400.697,73	1.273.361,57
2	800035569	HELABA	772.176,68	693.692,12	651.439,23
3	800049651	HELABA	4.050.000,00	3.450.000,00	3.150.000,00
4	800057438	HELABA	3.900.000,00	3.380.000,00	3.120.000,00
5	930988	KfW Bankengruppe	4.000.000,00	-	4.000.000,00
6	6211782	KfW Bankengruppe	3.800.000,00	-	3.800.000,00
		Gesamtsumme	**18.177.546,73**	**8.924.389,85**	**15.994.800,80**

		Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2012			
Lfd.-Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2012 €	Tilgung (VMPI) 2012 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2012
1	* 4,19	-	127.336,16	127.336,16	1.146.025,41
2	* 5,01	-	44.396,28	44.396,28	607.042,95
3	* 4,60	-	300.000,00	300.000,00	2.850.000,00
4	* 3,95	-	260.000,00	260.000,00	2.860.000,00
5	1-2 Jahr zins- und tilgungsfrei	0,00	0,00	0,00	4.000.000,00
6	1-2 Jahr zins- und tilgungsfrei	0,00	0,00	0,00	3.800.000,00
Summe		**0,00**	**731.732,44**	**731.732,44**	**15.263.068,36**

* Die Darlehen lfd. Nr. 1 - 4 hat das Da-Di-Werk auf Grundlage der Spaltungsbilanz der KfB übertragen bekommen. Den Kapitaldienst erstattet der Landkreis.

Schuldenübersicht

Betriebszweig Umweltmanagement

Schuldenübersicht Da-Di-Werk

Betriebszweig Umweltmanagement

Lfd.-Nr.	Darlehnskonto	Gläubiger	Kredite Ursprungskapital €	Kredite Stand 01.01.2011 €	Kredite Stand 01.01.2012 €
1	804453034	HELABA Darmstadt	2.300.813,47	1.554.703,73	1.490.165,11
2	804453045	HELABA Darmstadt	7.158.086,34	3.011.859,89	2.701.697,20
3	633717327	Sparkasse Dieburg	1.329.358,89	781.389,40	730.643,77
4	3021523010	DG HYP	1.325.000,00	110.416,63	0,00
5	633754536	Sparkasse Dieburg	2.600.000,00	649.999,97	216.666,63
		Gesamtsumme	**14.713.258,70**	**6.108.369,62**	**5.139.172,71**

Lfd.-Nr.	Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2012 Zinssatz %	Zinsen (EPl) 2012 €	Tilgung (VMPl) 2012 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2012
1	5,45	80.298,56	68.103,90	148.402,46	1.422.061,21
2	5,65	148.078,34	327.934,40	476.012,74	2.373.762,80
3	4,31	30.926,22	52.956,34	83.882,56	677.687,43
4	3,10	0,00	0,00	0,00	0,00
5	3,197	3.463,42	216.666,63	220.130,05	0,00
Summe		**262.766,54**	**665.661,27**	**928.427,81**	**4.473.511,44**

Stellenübersicht

für die Betriebszweige

Gebäude- und Umweltmanagement

BESCHÄFTIGTE - Gesamtübersicht -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2012	Stellenübersicht 2011	Besetzte Stellen am 30.06.2011
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	2	0	4	0	15	6	11	12	0	8	3	0	0	0	0	0	61		
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	1	4	2	0	48	56,5	2	3	54	44,5	0	215		
Stellenübersicht 2012	2	0	4	0	15	7	15	14	0	56	59,5	2	3	54	44,5	0	276		
Stellenübersicht 2011	1	2	1	2	15	8	15	13	0	44,5	63,5	4,5	3	64	24	0		260,5	
Besetzte Stellen am 30.06.2011	1	1	0	3	15	8	15	13	0	44,5	57,5	4,5	3	58	37	0			260,5

BEAMTE (nachrichtlich)

Bezeichnung	Besoldungsgruppe nach dem Bundesbesoldungsgesetz													Stellenübersicht 2012	Stellenübersicht 2011	Besetzte Stellen am 30.06.2011
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst						
	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A5			
Verwaltungsdienst		1													1		
Stellenübersicht 2012		1													1		
Stellenübersicht 2011		1														1	
Besetzte Stellen am 30.06.2011		1															1

BESCHÄFTIGTE - Gebäudemanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2012	Stellenübersicht 2011	Besetzte Stellen am 30.06.2011
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1	0	3	0	12	1	8,5	4	0	7	0	0	0	0	0	0	36,5	35,5	-
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	0	0	2	0	30,5	54	2	3	54	44,5	0	190	173,5	-
Stellenübersicht 2012	1	0	3	0	12	1	8,5	6	0	37,5	54	2	3	54	44,5	0	226,5	209	-
Stellenübersicht 2011	1	1	0	2	12	1	7,5	5	0	26	60,5	2	3	64	24	0	-	209	-
Besetzte Stellen am 30.06.2011	1	0	0	2	12	1	7,5	5	0	26	54,5	2	3	58	37	0	-	-	209

Infolge der Zuordnung des Gebäudemanagements der beiden Kreishäuser sind die bisher vorhandenen Stellen im Bereich Verwaltung (1), Hausmeister (7) und Reinigungskräfte (10,5) vom Stellenplan des Landkreises in die Stellenübersicht des Da-Di-Werkes unverändert überführt worden.

Die Stellen der Fachbereichsleitungen befinden sich in der EG 13.

BESCHÄFTIGTE - Umweltmanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2012	Stellenübersicht 2011	Besetzte Stellen am 30.06.2011
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1		1		3	5	2,5	8		1	3						24,5		
Betriebsdienst						1	4			17,5	2,5						25		
Stellenübersicht 2012	1		1		3	6	6,5	8		18,5	5,5						49,5		
Stellenübersicht 2011		1	1		3	7	7,5	8		18,5	3	2,5						51,5	
Besetzte Stellen am 30.06.2011		1		1	3	7	7,5	8		18,5	3	2,5							51,5

2 Stellen entfallen 2012 ersatzlos aufgrund der Versetzung der Mitarbeiter der IT-Administration von der Geschäftsstelle in Messel zur EDV-Abteilung der Kreisverwaltung.

Die Stelle des technischen Betriebsleiters wird nach E 15 angehoben.

Im Betriebsdienst (Bereich Betriebsführung von Wertstoffhöfen) sind die Stellen von EG 4 nach EG 5 nach einer vom kommunalen Arbeitgeberverband, Frankfurt, durchgeführten Stellenbewertung anzuheben.